

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 5 0**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **54930**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **3**Name der Teilfläche **Muttschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_ RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **28.06.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: keine Angabe

hpnV: Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald (8.2)

Abt: k.A

Östlich von Neichen beginnender LR entlang des Muttschener Wassers, beidseitig in einer Breite von ca. 10 bis 30(40) m, erstreckt sich ca 1,5 km in östliche Richtung bis nördlich von Nerchau. Das Muttschener Wasser liegt hier inmitten großflächiger Felder, weitgehend ohne Wege oder Zugänge. Insgesamt ein Erlenwald mit geringeren Anteilen an Esche, Bruchweide, Eiche und Pappel im schwachen bis starken Baumholz. Z.T. sind starke Überhälter von Eiche, Esche und Pappel vorhanden. Das westlichste Drittel des LR ist dem starken Baumholz zuzuordnen mit einzelnen sehr starken alten Eichen. Der Bestand ist hier horizontal und vertikal gut strukturiert mit einer flächig ausgeprägten z. T. recht dichten SS mit Später Traubenkirsche.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **3 3 5**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4555366,000**HW **5683976,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**40**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	70	
Reifephase	starkes Baumholz	30	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	12
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	48
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			
HBA	NBA + PBA	gf-BA	Anteil (%)
Alnus glutinosa			70
	Salix fragilis		12
Fraxinus excelsior			10
	Quercus robur		5
		Populus x spec.	3
	Acer pseudoplatanus		0
	Betula pendula		0
	Carpinus betulus		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschafts-fremde Baumarten

Gesamtbewertung

A B C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)						
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
	Prunus padus					40
	Sambucus nigra					20
Alnus glutinosa						0
	Corylus avellana					0
	Crataegus spec.					0
	Euonymus europaea					0
	Quercus robur					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Geum urbanum	Stellaria nemorum
Deschampsia cespitosa	Humulus lupulus	Urtica dioica
Festuca gigantea	Phalaris arundinacea	
Geranium robertianum	Stachys sylvatica	

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung

A B C D

am Waldrand dicht Holunder und Brennessel, Uferbefestigung (mit Steinen stabilisiert)  
LR-untyp. Arten: Galium aparine, Urtica dioica

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 2 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: keine Angabe

hpnV: Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald (8.2)

Abt: k.A.

Mehrschichtiger Erlen-Eschen Restwald im Ort Denkwitz nördlich des Mutzschener Wassers. Erle und Esche bilden den lichten bis räumigen Oberstand mit Eiche, Weide und Birke in Mischung. In der üppigen Bodenvegetation dominieren Brennessel und Giersch, Kleb-Labkraut ist bereits abgetrocknet. Feuchtere Bereiche vorhanden, kein Bach in der Fläche. Der Abfluß vom oberhalb liegendem Großteich führt durch die Fläche (zeitweise trocken).

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="2"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

**Lebensraumtypisches Arteninventar**

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			65
Fraxinus excelsior			25
	Salix fragilis		10
	Betula pendula		0
	Quercus robur		0

**Gesamtbewertung**

2. Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Alnus glutinosa						15
Fraxinus excelsior						15
	Salix fragilis					5
	Sambucus nigra					5
	Acer pseudoplatanus					0
	Betula pendula					0
	Carpinus betulus					0
	Corylus avellana					0
		Picea abies				0
						0
	Tilia cordata					0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

**Gesamtbewertung Gehölzarten**

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

**Gesamtbewertung Bodenvegetation**

90 %

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

**Gesamtbewertung Tierarten**

ja

nein

a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c	keine
---	---	---	-------

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:		
Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Humulus lupulus	Stachys sylvatica
Deschampsia cespitosa	Lysimachia vulgaris	Stellaria nemorum
Festuca gigantea	Phalaris arundinacea	Urtica dioica
Geum urbanum	Rhizomnium punctatum	

**Beeinträchtigungen**

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

organische Ablagerungen LR-untyp. Arten: Galium aparine, Urtica dioica

**Gesamtbewertung**

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

**Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse**

**Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen**

**Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar**

**Gesamtbewertung Beeinträchtigungen**

**Erhaltungszustand**

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

**Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema**

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 4 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	7	0
---	---	---	---

0
---

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode 

9	1	6	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt ☒ UNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	6	0	4
---	---	---	---	---	---	---	---

Exposition: NW  
überwiegendW - NW  
von ... bis ...Inklination: 15  
überwiegend10 - 30  
von ... bis ...ID 

1	0	0	5	2
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 9667

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

3
---

Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 31.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Nordwest exponierter Hang mit trockener Bergkuppe (z.T. durch topogr. Waldgrenze außerhalb liegend) mit Eiche im schwachen und starken Baumholz flächig getrennt und Esche und Bergahorn bes. in südlich liegender Senke in Mischung (Nebencode 9160). Ansonsten im Osten recht trockene Bergkuppe mit größeren Beständen an Schwalbenwurz. In der SS Hasel und Holunder, aber auch Bergahorn und Esche weiteren Schichten vorkommend. In der Krautschicht kommen als lr-typische Arten Hain-Rispengras, Maiglöckchen, Schmalblättriger Hainsimse, Vielblütiger Weißwurz und Efeu vor. In lichterem Bereichen dominiert die Brombeere in der Bodenvegetation.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

3	1	5
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW 4557664,000

HW 5681902,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig 

M
---

 der Mehrschichtigkeit 

80
----

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

a	b	c
---	---	---

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	60	
Reifephase	starkes Baumholz	40	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	2	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	8	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente 

a	b	c
---	---	---

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			65
	Acer pseudoplatanus		20
	Fraxinus excelsior		15
	Alnus glutinosa		0
	Pinus sylvestris		0
	Populus tremula		0
	Prunus avium		0
Quercus robur			0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Sambucus nigra					45
	Acer pseudoplatanus					30
	Corylus avellana					20
	Fraxinus excelsior					10
	Alnus glutinosa					5
	Euonymus europaea					0
	Sorbus aucuparia					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40

%

Arteninventar der Bodenvegetation

a

b

c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a

b

c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a

b

c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja

nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a

b

c

Artengruppe 2:

a

b

c

Artengruppe 3:

a

b

c

Gesamtbewertung Tierarten

a

b

c

keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Convallaria majalis	Polygonatum multiflorum	
Hedera helix	Vincetoxicum hirundinaria	
Luzula luzuloides		
Poa nemoralis		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verdichtung (Befahrung)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Grundwasserabsenkung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffzeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerungszeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vergrasung/Verfilzung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vitalitätseinbußen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verbiss	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schäle	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Bemerkungen

Vitalitätseinbußen an Eiche, Verbiss bes. Esche, alte Fahrspuren auf Bergkuppe LR-untyp. Arten: Sambucus nigra

4. Sonstiges

Lärm	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Zerschneidung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Sonstige Beeinträchtigungen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Gesamtbewertung

A

B

C

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 6 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex ☐ oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegend -  von ... bis ...Inklination:  überwiegend -  von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum  

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-SM2  
 hpnV: 3.2.2 Typischer-Hainbuchen-Traubeneichenwald  
 Abt: keine Angabe  
 Schmäler südost exponierter Hang im nördlichen Teil des Langen Grundes mit parallel verlaufendem Bach am Hangfuß, kleinflächige Übergänge zwischen LRT 91E0 und 9160. Mehrschichtiger Erlen-Eschenwald im schwachen bis starken Baumholz, am Hang mit Stieleiche und Bergahorn. In der SS bes. Holunder, auch Hasel vorkommend.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="1"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="1"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="3"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex ☐ K oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegend  -  von ... bis ...Inklination:  überwiegend  -  von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum  

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Ostexponierter, z.T. sehr steiler Hang über z.Talsperre Nerchau (existiert nicht) mit geschlossenem, mehrschichtigen Eichen-Hainbuchenwald (TEI 30%, HBU 30%) im schwachen bis starken Baumholz in Mischung mit ca. 33% Bergahorn. Hainbuche auch in der 2. Baumschicht locker verteilt vorhanden (50%). Hasel und Holunder bilden die SS. In der Krautschicht dominieren Hain-Rispengras, Maiglöckchen, Vielblütiger Weißwurz und Kleinblütiges Springkraut wechselnd mit Echter Sternmiere, Zittergras-Segge, Wurmfarne und Goldnessel in frischeren Senken und Terrassen (die eine Tendenz zum Sternmieren Eichen-Hainbuchenwald aufzeigen). Daneben kommen auch Wald-Zwenke und Buschwindröschen als lr-typische Arten vor.

Am Hangfuß verläuft ein Bach (Untercode 91E0), in dessen Bereich kleinflächig frischere Standorte mit höheren Anteilen Berg-Ahorn und auch Ulme vorkommen.

z.T. mehrstämmige Linden, Hainbuchen vorkommend

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit mehrschichtig  

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		60
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	9	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Anteil (%)

Acer pseudoplatanus

33

Carpinus betulus

30

Quercus petraea

30

Filix platyphyllos

5

Betula pendula

2

Alnus glutinosa

0

Fraxinus excelsior

0

Populus x spec.

0

Prunus avium

0

Quercus robur

0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

Carpinus betulus

50

Sambucus nigra

40

Acer pseudoplatanus

30

Corylus avellana

30

Cornus sanguinea

0

Crataegus spec.

0

Euonymus europaea

0

Prunus spinosa

0

Quercus robur

0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Anemone nemorosa

Polygonatum multiflorum

Brachypodium sylvaticum

Stellaria holostea

Convallaria majalis

Viola reichenbachiana

Hedera helix

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Vitalitätseinbußen an Eiche, Wald als Weide bzw. als Unterstand für Rinder bis ca. 10m tief in den Wald hinein abgezaunt, Lärm von Autobahn LR-untyp. Arten: Sambucus nigra

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Waldweide

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 10 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: W überwiegend

W - NW von ... bis ...

Inklination: 20 überwiegend

10 - 50 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 12776

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 31.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Westexponierter, z.T. sehr schmaler (nur 10m breiter) Hangbereich inmitten von Grünland mit einem Eichen-Hainbuchenwald (Trauben-Eiche 115 Jahre), auch Bergahorn, Kiefer, Birke in Mischung. Mehrschichtig mit flächig ausgebildeter SS aus Holunder und Hasel, viel Naturverjüngung Bergahorn im Anwuchs, sonst Bodenvegetation eher spärlich mit Hain-Rispengras und Schmalblättriger-Hainsimse als lr-typischen Arten ausgebildet.

Im nördlichen Teil der Fläche kleinflächig feuchter Bereich mit Erle ausgebildet.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

## Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		40
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		30
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	2	
Laubholz stehend	4	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	9	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: W überwiegend

W - SW von ... bis ...

Inklination: 20 überwiegend

10 - 40 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m<sup>2</sup>) 39694

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 25.06.2007 31.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-SM2

hpnV: 3.1.1 Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt.: 243b

Langgestreckter, südwest exponierter, z.T. sehr steiler Hang mit Eichenwald, geringere Anteile Birke, Berg-Ahorn und Linde in Mischung. In der flächig ausgebildeten SS dominiert die Hasel (40%), daneben kommen Holunder (25%), aber auch Weißdorn und Pfaffenhütchen vor. In der 2. BS treten z.T. Hainbuche, Berg-Ahorn und Eiche auf. Das nördliche Teilgebiet ist deutlich jünger, deshalb die Differenzierung in schwaches (50%) und starkes Baumholz (50%). Z.T. sehr alte Eichen in schlechter Vitalität vorkommend. Krautschicht gering ausgebildet mit Maiglöckchen, Schmalblättriger Hainsimse, Vielblütigem Weißwurz, Hain-Rispengras.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	50	
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cmAbweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	14	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			80
	Acer pseudoplatanus		10
	Betula pendula		5
Filix cordata			5
	Alnus glutinosa		0
Carpinus betulus			0
	Fraxinus excelsior		0
	Pinus sylvestris		0
Quercus robur			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gesamtbewertung

A B C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS   2.wS   3.wS
	Corylus avellana		40
	Sambucus nigra		25
	Acer pseudoplatanus		20
Carpinus betulus			10
	Crataegus spec.		5
	Prunus avium		5
Quercus petraea			5
	Euonymus europaea		0
	Sorbus aucuparia		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Poa nemoralis	
Brachypodium sylvaticum	Polygonatum multiflorum	
Convallaria majalis	Stellaria holostea	
Luzula luzuloides	Vincetoxicum hirundinaria	

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	a b c
Verdichtung (Befahrung)	a b c
Grundwasserabsenkung	a b c
Entwässerung	a b c
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	a b c
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	a b c
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	a b c
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	a b c
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	a b c
Nährstoffzeiger	a b c
Entwässerungszeiger	a b c
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation	a b c
Vergrasung/Verfilzung	a b c
Vitalitätseinbußen	a b c
Verbiss	a b c
Schäle	a b c

Bemerkungen

Vitalitätseinbußen an Eiche, stark abgespülte Hangbereiche durch Abfluß vom Feld in Senke, Waldweide, Lärm von Autobahn LR-untyp. Arten: Impatiens parviflora, Rubus spec.

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Waldweide

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

A B C

A B C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C D

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 14 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m) Breite (m) 

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: keine Angabe

hpnV: 3.1.1 Waldzist-Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 243

Erlen-Bachwald am stark mäandrierendem Bach, geschützt durch angrenzende Hänge. Hasel und Holunder bilden die SS. In der Krautschicht kommen lr-typ. Arten, wie Zittergras-Segge, Echte Sternmiere, Riesenschwingel, Nelkwurz, Giersch, St. Storchschnabel u.a. in geringer Deckung vor. Der Bachwald ist großflächig in die Weide im Tal integriert und Teilbereiche von Rindern stark zertreten.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	4
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	7
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: N überwiegend

N - O von ... bis ...

Inklination: 10 überwiegend

0 - 20 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 15709

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 08.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: n.k., Um-TK2

hpnV: Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)

Abt: ?

Mehrschichtiger Eichen-Hainbuchen-Bergahorn-Linden-Hangwald, im Norden mit starkem Baumholz, sonst eher im schwachen-starken Baumholz. Im südlichen Bereich mehr Bergahorn vorkommend. Die flächig ausgeprägte Strauchschicht bilden Holunder und Hasel. Eine feuchte Talmulde mit Bergahorn wurde ausgegrenzt. Am Hangfuß verläuft ein Bach ohne ausgeprägten Bachwald (einz. Erlen). Die Bodenvegetation wird neben den lr-typ. Arten vorwiegend von Brombeere bestimmt.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		30
	schw. Baumholz	80	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	20	

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	2	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	10	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			55
	Acer pseudoplatanus		15
Carpinus betulus			15
Tilia cordata			10
	Fraxinus excelsior		5
	Betula pendula		0
	Fagus sylvatica		0
	Populus x spec.		0
	Prunus avium		0
	Salix spec.		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Sambucus nigra		40
	Corylus avellana		30
Carpinus betulus			25
	Acer pseudoplatanus		20
Quercus petraea			5
	Fraxinus excelsior		0
	Ribes uva-crispa		0
	Sorbus aucuparia		0
Tilia cordata			0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

10 %

Arteninventar der Bodenvegetation

a/b c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

a b c

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a b c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Convallaria majalis	Polygonatum multiflorum	
Hedera helix	Vincetoxicum hirundinaria	
Luzula luzuloides		
Poa nemoralis		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Vitalitätseinbußen an Eiche LR-untyp. Arten: Impatiens parviflora, Rubus spec.

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung  
 ggf. Nebencode **9 1 7 0**  
 ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex **K** oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition: **0 - W**  
 überwiegend von ... bis ...  
 Inklination: **2**  
 überwiegend von ... bis ...

ID **1 0 0 5 9**  
 1xxxx - LRT-Fläche oder  
 2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
 fläche (dann nur  
 Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) **16215**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **3**Name der Teilfläche **Muttschener Wasser und Wiltzschbach zwisc**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **08.06.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2  
 hpnV: Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)  
 Abt: k.A.  
 Teils schmal begrenzter, teils auslaufender Grund südlich von Seka mit flachem Gelände im Norden, Hangbereiche in südlicher Richtung zunehmend und steiler werdend. Der Bestand wird von Erle in Mischung mit Esche gebildet, begleitet von Bergahorn (Linde und Eiche im Hangbereich mit Übergängen zu LRT 9170). Der Bachwald ist 10-20(30)m breit. In der Bodenvegetation dominieren Brennessel, Kleb-Labkraut, Giersch und Goldnessel.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **3 2 0**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4558833,000**HW **5681854,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
 mehrschichtig **M** der Mehrschichtigkeit **90**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	85	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	15	

Abweichung:  
 Reifephase ab  
 BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	2	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz **a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	6	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume **a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: N  N  - O Inklination: 20  2  - 40 ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2  
 hpnV: Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)  
 Abt:116c,d,g (Angaben treffen nur z.T. für Flächen zu)  
 Eichen-Hainbuchenwald in nordexponierter Hanglage über Graben am Wiesenrand einschließlich dem nördlichen Abschnitt des Lindengrundes.  
 Eiche im starken Baumholz, Hainbuche im schwachen Baumholz, aber am Oberstand beteiligt, keine eigene Schicht bildend. Mehrschichtiger  
 Bestand mit gut ausgebildeter Strauchschicht, bes Hasel und z.T. 2. BS mit HBU. In der eher spärlichen Bodenvegetation dominiert das  
 Buschwindröschen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	95	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	5	

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	4	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	23	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**Exposition: **0**  
überwiegend**0 - W**  
von ... bis ...Inklination: **20**  
überwiegend**2 - 30**  
von ... bis ...ID **1 0 0 6 1**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **12390**

bei linienhaften LRT:

Länge (m) **826**Breite (m) **15,0**

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **3**Name der Teilfläche **Muttschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **15.05.2007 08.06.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2

hpnV: Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)

Abt:116d2

Schmale langgestreckte, bis ca. 20 m breite Talsohle des Lindengrundes ohne durchgehenden Bachlauf, beginnend parallel zu ID 10060, dann weiter nach Süden in den Grund verlaufend. Feuchter Talgrund mit Esche, Erle, Bergahorn. In der Strauchschicht dominieren Hasel und Holunder und in der Bodenvegetation Kleb-Labkraut, Giersch und Brennessel (Talgrund). Die in ansteigender Hanglage zunehmenden Anteile an Eiche, Bergahorn, Hainbuche wurden auskartiert (Übergang in LRT 9160 mit rel. hohen Anteilen BAH, Fläche zu klein).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **3 0 4**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4559315,000**HW **5681784,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig **M** der Mehrschichtigkeit **20**Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<b>1</b>	
Laubholz stehend	<b>3</b>	
Nadelholz liegend	<b>0</b>	
Nadelholz stehend	<b>0</b>	

Gesamtwert starkes Totholz **a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	<b>17</b>	
Nadelholz	<b>0</b>	

Gesamtwert Biotopbäume **a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<b>a b c</b>

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

Fraxinus excelsior

Alnus glutinosa

Acer pseudoplatanus

Quercus robur

Betula pendula

Carpinus betulus

Prunus avium

Quercus petraea

Salix fragilis

Tilia cordata

NBA + PBA

gf-BA

Anteil (%)

45

30

20

5

0

0

0

0

0

0

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

Fraxinus excelsior

Carpinus betulus

Crataegus spec.

Euonymus europaea

Prunus spinosa

Sorbus aucuparia

NBA + PBA

gf-BA

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

15

5

5

3

2

0

0

0

0

Gesambewertung

A

B

C

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesambewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Aegopodium podagraria

Filipendula ulmaria

Ranunculus ficaria

Anemone nemorosa

Geum urbanum

Urtica dioica

Carex brizoides

Petasites spec.

Festuca gigantea

Primula elatior

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesambewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine, Urtica dioica

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Waldweide Ziegen

Gesambewertung

A

B

C

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesambewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesambewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesambewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 24 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	6	0
---	---	---	---

0
---

 ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

9	1	7	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt ☒ UID 

1	0	0	6	2
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 8922

Nr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	6	0	4
---	---	---	---	---	---	---	---

bei linienhaften LRT:

Exposition: W überwiegend

W - SW von ... bis ...

Inklination: 20 überwiegend

0 - 30 von ... bis ...

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

3
---

Name der Teilfläche Mutzschener Wasser und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 15.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TK2, TM2

hpnV: Grasreicher Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.3)/Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)

Abt.:116f

Südlich auslaufender Bereich eines lang gestreckten schmalen Tales mit Zulauf (nur zeitweise wasserführend) zum Mutzschener Wasser. Stark differenzierte Standorte von trockenem, veragertem Oberhang mit kräftig wachsender Eiche bis feuchter Talsohle mit Esche und Erle. Bodenvegetation in Talsohle gestört mit Brennessel, Hohlzahn (Galeopsis tetrahit und speciosa), Kleinblütigem Springkraut, am Hang mit Hain-Rispengras und Kl. Springkraut. Der südexponierte Hang zum Mutzschener Wasser hin mit jüngerem Eichen-Eschenwald (Hain-Rispengras in der Bodenvegetation) mit Übergängen zu 9170 (Nebencode) in trockenen Oberhanglagen.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

3	0	5
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit(nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.2
----------

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW 

4559161,000
-------------

HW 

5682471,000
-------------

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 

30
----

mehrschichtig ☒ M

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	2	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			60
Fraxinus excelsior			20
	Betula pendula		10
	Alnus glutinosa		5
	Prunus avium		5
	Acer pseudoplatanus		0
	Populus x spec.		0
Quercus robur			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gesamtbewertung

1.wS2.wS3.wS

Gesamtbewertung Gehölzarten

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Sambucus nigra		20
	Acer pseudoplatanus		10
	Prunus avium		10
Fraxinus excelsior			5
	Sorbus aucuparia		5
	Cornus sanguinea		0
	Corylus avellana		0
	Euonymus europaea		0

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Brachypodium sylvaticum		
Carex umbrosa		
Poa nemoralis		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	
Verdichtung (Befahrung)	
Grundwasserabsenkung	
Entwässerung	
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galeopsis speciosa, Galium aparine, Impatiens parviflora, Urtica dioica

Gesamtbewertung

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 26 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex ☐ oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp Exposition: W O  W Inklination: 30 5  40 ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2  
 hpnV: Grasreicher Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.3)/Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)  
 Abt:116e (Angaben unvollst.)  
 Kleines Kerbtal nördlich über Mutzschener Wasser mit mehrschichtigem Eichen-Eschen-Erlenwald, 2. Baumschicht aus Bergahorn und Esche  
 und einer Strauchschicht mit Hasel und Holunder. Im feuchten Talgrund dominieren Esche und Erle, in der Bodenvegetation  
 Buschwindröschen, Kleb-Labkraut, Hain-Rispengras und Knoblauchsrauke. Hangaufwärts Bodenvegetation abnehmend, z.T. steile Hanglagen,  
 hier treten bes. Kleinblütiges Springkraut, Vielblütiger Weißwurz und Hain-Rispengras auf (Nebencode 9170).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit mehrschichtig  

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		50
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
 Reifephase ab  
 BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="3"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			50
Fraxinus excelsior			30
	Alnus glutinosa		10
	Acer pseudoplatanus		5
		Populus x spec.	5
Carpinus betulus			0
	Salix spec.		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gesamtbewertung

1.wS2.wS3.wS

Ges.-Anteil (%)

			70
			20
			15
			15
			0
			0

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)		
HBA	NBA + PBA	gf-BA
	Acer pseudoplatanus	
	Sambucus nigra	
	Corylus avellana	
Fraxinus excelsior		
	Crataegus spec.	
	Ribes uva-crispa	

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

30

%

a/b/c

a/b/c

a/b/c

a/b/c

a/b/c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

ja

nein

a b c

a b c

a b c

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)	
Anemone nemorosa	Polygonatum multiflorum
Brachypodium sylvaticum	Ranunculus ficaria
Carex brizoides	
Poa nemoralis	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

A B C

A B C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C D

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 28 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegend NO - SO von ... bis ...Inklination:  überwiegend 3 - 20 von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisch

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 30.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TK2  
 hpnV: Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)  
 Abt: 114b  
 Ostexponierter, geschlossener, mehrschichtiger Eichen-Linden-Hainbuchenwald im schwachen bis starken Baumholz, mit Holunder und Hasel in der Strauchschicht. Linde, Hainbuche und Bergahorn bilden eine 2. Baumschicht unter den meist starken Eichen. Spärliche Bodenvegetation mit Buschwindröschen, Maiglöckchen, Schmalblättriger Hainsimse und Hain-Rispengras. In ost-west Richtung ist der Hang von einem schmalen Kerbtal durchzogen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		80
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="10"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Anteil (%)

Quercus petraea

70

Acer pseudoplatanus

10

Carpinus betulus

10

Filix cordata

10

Betula pendula

0

Quercus robur

0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

Filix cordata

60

Sambucus nigra

20

Acer pseudoplatanus

10

Carpinus betulus

10

Corylus avellana

10

Sorbus aucuparia

0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

5

%

a/b/c

a/b/c

a/b/c

a/b/c

a/b/c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

ja

nein

a/b/c

a/b/c

a/b/c

a

b

c

keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Anemone nemorosa

Convallaria majalis

Luzula luzuloides

Poa nemoralis

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

Vitalitätseinbußen an Eiche LR-untyp. Arten:

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 30 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0 - 2

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m) Breite (m) 

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum    
ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: nicht kartiert  
 hpnV: Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1)  
 Abt: keine Zuordn  
 Schmal ausgebildeter Bachwald mit schwachen bis starken Baumholz, der sich im breiten Talgrund in nord-süd Richtung erstreckt und weiter nördlich in das Mutzschener Wasser mündet. Nur Abschnitt angrenzend an Wald kartiert, Übersicherung 20-30m (Fläche ca.20m)  
 Breite, Strukturiertes, mehrschichtiger Erlen- Eschen Bachwald am stark mäandrierenden Bach. Z. T auch in direkten Anschluss an LR-ID 10066, bzw. 10064. Weideland grenzt direkt an LR.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenholz		60
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="2"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			53
Alnus glutinosa			30
	Acer pseudoplatanus		10
	Tilia platyphyllos		4
	Populus x spec.		3
	Quercus robur		0
	Salix alba		0
	Salix fragilis		0
	Tilia cordata		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			20
Alnus glutinosa			15
	Tilia platyphyllos		15
	Corylus avellana		5
	Carpinus betulus		0
	Euonymus europaea		0
	Prunus padus		0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60 %

Arteninventar der Bodenvegetation

a b c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

a b c

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a b c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Aegopodium podagraria	Petasites spec.	
Festuca gigantea		
Geranium robertianum		
Geum urbanum		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau /

a b c

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Vergrasung mit Poa spec (Futterpflanze) bis an Bach, Beweidung bis direkt an LR, Gewässerbegradigung LR-untyp. Arten: Galium aparine, Sambucus nigra, Urtica dioica

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex  oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegendInklination:  von ... bis ...  
überwiegendID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um  
hpnV: Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1)  
Abt.:112d

Zum Mutzschener Wassers mündender breiter Grund mit westexponiertem Steilhang im Norden. Steilhang mit Eichenwald und einzelnen Hainbuchen, in der Strauchschicht großflächig Hasel und Holunder vorkommend. Die Bodenvegetation wird von Hain-Rispengras dominiert. Im Bereich der Hangoberkante und am Hangfuß treten Esche und Berg-Ahorn hinzu, begleitet u.a. von Echter Sternmiere und Kleb-Labkraut in der Bodenvegetation (Nebencode 9160).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		30
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	1	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	8	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

**Lebensraumtypisches Arteninventar**

**1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht**

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA	NBA + PBA	gf-BA	Anteil (%)
Quercus petraea			70
	Fraxinus excelsior		15
	Acer pseudoplatanus		8
Carpinus betulus			5
	Betula pendula		2
	Alnus glutinosa		0
	Prunus avium		0
Quercus robur			0

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
	Sambucus nigra					35
	Acer pseudoplatanus					25
	Corylus avellana					25
	Fraxinus excelsior					10
Carpinus betulus						5

**Gesambewertung**

A

B

C

**2. Bodenvegetation**

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30

%

Arteninventar der Bodenvegetation

a

b

c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a

b

c

**Gesambewertung Bodenvegetation**

a

b

c

**3. Tierarten**

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja

nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a

b

c

Artengruppe 2:

a

b

c

Artengruppe 3:

a

b

c

**Gesambewertung Tierarten**

a

b

c

keine

**zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:**

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Hieracium spec.	
Poa nemoralis	

**Beeinträchtigungen**

**1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt**

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a

b

c

Verdichtung (Befahrung)

a

b

c

Grundwasserabsenkung

a

b

c

Entwässerung

a

b

c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a

b

c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a

b

c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a

b

c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a

b

c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

**2. LR-untypische Arten / Dominanzen**

Neophyten / Neozoen

a

b

c

Nährstoffzeiger

a

b

c

Entwässerungszeiger

a

b

c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a

b

c

**3. Störungen an der Vegetationsstruktur**

direkte Schädigung von Vegetation

a

b

c

Vergrasung/Verfilzung

a

b

c

Vitalitätseinbußen

a

b

c

Verbiss

a

b

c

Schäle

a

b

c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

**4. Sonstiges**

Lärm

a

b

c

Zerschneidung

a

b

c

**5. Nutzung / Bewirtschaftung**

Gewässerunterhaltung

a

b

c

Sonstige Beeinträchtigungen

a

b

c

a

b

c

a

b

c

**Gesambewertung**

A

B

C

**Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse**

**Gesambewertung lebensraumtypische Strukturen**

A

B

C

**Gesambewertung lebensraumtypisches Arteninventar**

A

B

C

**Gesambewertung Beeinträchtigungen**

A

B

C

**Erhaltungszustand**

A

B

C

D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

**Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema**

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 34 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition:  -  überwiegend von ... bis ...Inklination:   -  überwiegend von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TK2

hpnV: Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1)

Abt:114a

Sehr schmales Gründchen, welches sich in ost-west Richtung ohne Bach aber mit feuchter Talsohle erstreckt. Esche, Eiche, Hainbuche und Bergahorn in Mischung, z.T. starke Eschen im Talgrund. Mehrschichtig mit 2. BS und Strauchschicht. Üppige Bodenvegetation auf Talsohle unter anderem Einbeere (Paris quadrifolia) vorkommend. Die in der Bodenvegetation vorkommen Arten des LRT 9160, 91E0 und 9180 zeigen die Übergänge zu anderen LRT an.

Bemerkungen:

Übergänge zu anderen LRT (9180, 91E0), pflanzensoziologisch keine eindeutige Zuordnung möglich

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="1"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="9"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9180)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Anteil (%)

Acer pseudoplatanus

30

Fraxinus excelsior

30

Carpinus betulus

20

Quercus petraea

20

Alnus glutinosa

0

Betula pendula

0

1

2

3

a

b

c

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

Carpinus betulus

15

Corylus avellana

10

Sambucus nigra

10

Alnus glutinosa

0

Sorbus aucuparia

0

Tilia cordata

0

1

2

3

a

b

c

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

50

%

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

ja

nein

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Aegopodium podagraria

Euphorbia dulcis

Primula elatior

Anemone nemorosa

Lamium galeobdolon

Stellaria holostea

Brachypodium sylvaticum

Paris quadrifolia

Carex brizoides

Poa nemoralis

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine, Impatiens parviflora, Urtica dioica

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Gesamtbewertung

a

b

c

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 36 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: W überwiegend

W - NW von ... bis ...

Inklination: 20 überwiegend

5 - 25 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 4758

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 30.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: keine Angabe

hpnV: Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1)

Abt:112c

Kleiner Eichen-Eschen-Bergahorn Restwald im schwachen bis starken Baumholz in westexponierter Hanglage inmitten von Grünland. Esche findet sich bes. am Hangfuß. Im nördlichen Teil der Fläche nimmt der Anteil Bergahorn zu, dort auch viel NV Bergahorn. Im südlichen Teil der Fläche dominiert Wolliges Honiggras (Holcus lanatus) in der Bodenvegetation.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		50
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	2	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			60
	Acer pseudoplatanus		20
	Fraxinus excelsior		20
	Betula pendula		0
Carpinus betulus			0
Quercus robur			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Acer pseudoplatanus					30
	Sambucus nigra					20
	Fraxinus excelsior					15
	Corylus avellana					10
Quercus robur						5
	Sorbus aucuparia					0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

20 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c  
a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Hedera helix		
Luzula luzuloides		
Poa nemoralis		
Polygonatum multiflorum		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Vergrasung durch Holcus lanatus LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code   ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex  oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegend

SO - NO

von ... bis ...

Inklination:  überwiegend

0 - 30

von ... bis ...

ID 

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TK2  
hpnV: Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1)  
Abt.:112 / (Angaben unvollst.)  
Eichen-Hainbuchen-Wald mit einzelnen Eschen in überwiegend ostexponierter, steiler Hanglage. In der Bodenvegetation dominiert NV von Bergahorn (<30cm), daneben kommen Schmalblättrige Hainsimse und Hain-Rispengras vor.  
Am Bach kleinflächig (einreihig) vorkommender Erlen-Eschenwald im schwachen Baumholz und Holunder in der Strauchschicht (Nebencode 91E0).  
Im südlichen Teil der Fläche lockerer Altbestand aus Eiche und Esche und üppiger Strauchschicht aus Holunder und Hasel, in der Bodenvegetation hier Zittergras-Segge, Echte Sternmiere und Goldnessel (Nebencode 9160).

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		50
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		15
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="1"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="8"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			40
Carpinus betulus			20
	Fraxinus excelsior		15
	Alnus glutinosa		10
Quercus robur			10
	Acer pseudoplatanus		5
	Betula pendula		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Acer pseudoplatanus					61
	Sorbus aucuparia					13
	Corylus avellana					10
Carpinus betulus						8
	Sambucus nigra					3
	Alnus glutinosa					0
	Euonymus europaea					0
	Fraxinus excelsior					0
Quercus robur						0
Tilia cordata						0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0))

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c  
a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Poa nemoralis	
Convallaria majalis	Polygonatum multiflorum	
Hedera helix	Stellaria holostea	
Luzula luzuloides		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Flaschen und Gläser am Wegesrand LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	6	0
---	---	---	---

0
---

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode 

9	1	7	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode 

9	1	E	0
---	---	---	---

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex 

K
---

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	3
---	---	---	---	---	---

Exposition: 

O
---

 überwiegend

N - NO von ... bis ...

Inklination: 

15
----

 überwiegend

10 - 35 von ... bis ...

ID 

1	0	0	7	0
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 19984

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

3
---

Name der Teilfläche Mutzschener Wasser und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 30.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TK2

hpnV: Waldziest-Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1), Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.2)

Abt.: 244b

Im südlichen Ausläufer des Grundes zw. Wagelwitz und Gastewitz befindlicher Bergahorn-Eichen-Eschenwald in z.T. steiler, ostexponierter Hanglage über kleinem Bach. Mehrschichtiger Bestand im schwachen bis starken Baumholz (bes. Eiche im stk Bmh) mit Hasel und Holunder in der Strauchschicht und Verjüngung Bergahorn in versch. Wuchsklassen. Hangabschnitte mit Eiche, Hainbuche, Linde zeigen Übergänge zum LRT 9170 (Untercode).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

3	1	2
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.2
----------

## Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW 

4560436,000
-------------

HW 

5680780,000
-------------

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 

100
-----

mehrschichtig 

M
---

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	4	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	12	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente 

a	b	c
---	---	---

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			
HBA	NBA + PBA	gf-BA	Anteil (%)
	Acer pseudoplatanus		50
Quercus robur			30
Fraxinus excelsior			10
Carpinus betulus			5
Filix cordata			5
	Alnus glutinosa		0
	Betula pendula		0
		Picea abies	0
		Populus x spec.	0
		Prunus avium	0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)				1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
	Sambucus nigra						55
	Acer pseudoplatanus						40
	Corylus avellana						20
Fraxinus excelsior							5
		Aesculus hippocastanum					0
	Crataegus spec.						0
	Sorbus aucuparia						0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Poa nemoralis	
Carex brizoides	Polygonatum multiflorum	
Euphorbia dulcis	Stellaria holostea	
Lamium galeobdolon		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Verdichtung (Befahrung)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Grundwasserabsenkung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Entwässerung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

Vitalitätseinbußen an Eiche LR-untyp. Arten: Sambucus nigra

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 42 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	7	0
---	---	---	---

0
---

 ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

9	1	6	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex 

K
---

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	6	0	4
---	---	---	---	---	---	---	---

Exposition: N  
überwiegendNW - N  
von ... bis ...Inklination: 20  
überwiegend5 - 35  
von ... bis ...ID 

1	0	0	7	1
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 46909

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

3
---

Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 11.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2  
 hpnV: Grasreicher Hainbuchen-Traubeneichenwald (3.2.3)  
 Abt.:113 / ca.130Jahre (Angaben unvollst.)  
 Mehrschichtiger Eichen-Linden-Hainbuchenwald überwiegend im starken Baumholz am nordexponierten schmalen, z.T. steilen Hang südlich der Döllnitz, der sich auf >1 km Länge zwischen Stausee Wagelwitz und Wilschmühle erstreckt. Die Eiche dominiert auf der ganzen Fläche, dazu kommen ungleichmäßig verteilte Anteile an Linde, Hainbuche sowie unwesentliche Beimischungen an Esche, Kiefer, Birke, Bergahorn u.a. Auffällig sind die mehrstämmig wachsenden Linden mit Durchmesser bis 30 cm je Stamm, die auf ehemalige Nutzung als Nieder- oder Mittelwald schließen lassen. Großflächig ist eine Strauchschicht mit Hasel, daneben auch Holunder und Kirsche und auf Teilflächen eine zweite Baumschicht vorwiegend mit Hainbuche ausgebildet. Starkes Totholz und Biotopbäume (insbes. alte, starke Eichen

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

3	0	2
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW 4560990,000

HW 5682933,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig 

M
---

 der Mehrschichtigkeit 

60
----

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	20	
Reifephase	starkes Baumholz	80	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	10	
Laubholz stehend	13	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	34	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente 

a	b	c
---	---	---



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 7 2**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **2156**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **3**Name der Teilfläche **Muttschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_ RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **14.06.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: keine Angabe

hpnV: Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald (8.2)

Abt: k.A

Westlich des Stauwalles am Langen Rodaer See befindet sich in einer kleinen Senke mit Bachlauf, Graben und sumpfigem Boden ein Erlenwald aus überwiegend mehrstämmigen Erlen. Dieser sehr kleinflächige Bereich wird zum See hin am Hang von Eiche und Birke, zur Wiese hin von Holunder und Eichen begrenzt. Nördlich grenzt ein sumpfiger Offenlandbereich mit Schilf, Mädesüß, Brennessel und Weidengebüsch an.

Der nasse Standort und Arten wie Wasser-Schwertlilie, Gemeiner Gilbweiderich weisen auf Übergänge zum Bruchwald hin.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **3 3 2**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4561518,000**

HW

**5683293,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**30**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	1	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			90
	Betula pendula		5
	Quercus robur		5

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Sambucus nigra					20
Fraxinus excelsior						10
Alnus glutinosa						0
	Salix caprea					0
	Salix spec.					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

80

%

Arteninventar der Bodenvegetation

a

b

c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a

b

c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a

b

c

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Athyrium filix-femina	Humulus lupulus	Stellaria nemorum
Caltha palustris	Iris pseudacorus	Urtica dioica
Equisetum spec.	Lysimachia vulgaris	
Filipendula ulmaria	Scirpus sylvaticus	

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja

nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a

b

c

Artengruppe 2:

a

b

c

Artengruppe 3:

a

b

c

Gesamtbewertung Tierarten

a

b

c

keine

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verdichtung (Befahrung)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Grundwasserabsenkung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffzeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerungszeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vergrasung/Verfilzung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vitalitätseinbußen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verbiss	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schäle	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Bemerkungen

Ablagerung organischer Abfälle am Stauwall LR-untyp. Arten: Galium aparine, Urtica dioica

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Zerschneidung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
----------------------	---

Sonstige Beeinträchtigungen

	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A

B

C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A

B

C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

Erhaltungszustand

A

B

C

D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 46 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	1	0
---	---	---	---

1
---

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode 

9	1	7	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt ☐ UNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	5	0	1
---	---	---	---	---	---	---	---

Exposition: 

N	-	SO
---	---	----

Inklination: 

0	-	3
---	---	---

ID 

1	0	0	7	3
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 40498

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

3
---

Name der Teilfläche Mutzschener Wasser und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 09.06.2007 12.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2  
hpnV: (Hoch)kolliner Eichen-Buchenwald (2.1.2)  
Abt:46 a1, 47 b1  
Aus zwei forstlichen Teilflächen bestehender LR nördlich des Horstsees in ebener bis schwach nach Norden geneigter Lage. Westlicher Bereich licht bis geschlossen, mit starken Altbäumen bis Stangenholz aus Buche, Eiche, Kiefer (135 Jahre), Hainbuche (95 Jahre), mit differenzierten Kronenraum (vertikal in 2/3 Bereich strukturiert und ineinander verzahnt). Ein Teil der Hainbuche bildet dabei eine 2. BS. Kiefern mit hoher Stammzahl vorhanden, nehmen dabei rel. wenig Kronenraum ein. Z.T. sind riesige Altbuchen vorhanden. Die Anteile der einzelnen BA variieren auf der Fläche. Die BA sind einzelstamm- und gruppenweise gemischt. Eine Bodenvegetation ist kaum ausgebildet (NV Eiche und Buche).

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

3	2	4
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.1.2.1

## Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW 4563134,000

HW 5683285,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 

40
----

mehrschichtig ☐ M

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		40
	schw. Baumholz	30	
Reifephase	starkes Baumholz	65	
	sehr st. Baumholz	5	

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	6	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	25	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	(Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)		a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)		a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)		a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)		a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)		a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)		a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)		a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)		a	b	c
Gesamtwert sonstige Strukturelemente		a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente 

a	b	c
---	---	---





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegend -  von ... bis ...Inklination:  überwiegend -  von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m<sup>2</sup>) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum    
ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w, TM2  
hpnV: (Hoch)kolliner Eichen-Buchenwald (2.1.2), Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)  
Abt:48 b1,a2  
Großflächig (Vogelschutzgebiet) ungleichaltriger, mehrschichtiger Buchen-Eichen-Kiefern-Hainbuchenwald mit stark differenziertem Bestandesschluss. Buche und Eiche z.T. 171 Jahre, wobei Buche Durchmesser über 80 cm erreicht und viele der Bäume als Biotopbäume (gebrochene Kronen, Pilze, bizarre Stammformen usw.) erfasst wurden. Bestand ist einzelbaum- und gruppenweise gemischt. Hainbuche, Buche und Eiche bilden auf Teilflächen eine lockere 2. Baumschicht. In der Bodenvegetation dominiert Zittergras-Segge, die hier als lr-typisch bewertet wurde, da hpnV z.T. auch Zittergras-Seggen Eichen-Buchenwald ist. Sonst auch NV Buche und Eiche <40 cm Höhe reichlich auf Teilflächen. Nordöstlicher Rand mit jüngeren Eichen, Birken, Buchen und Hainbuchen. Im Südwesten stark aufgelockerter Obe

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		35
	Jungwuchs		15
Wachstumsphase	Stangenholz		40
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	5	
Laubholz stehend	3	
Nadelholz liegend	1	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	18	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Mutzschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 09.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w, WM2

hpnV: (Hoch)kolliner Eichen-Buchenwald (2.1.2), Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)

Abt: 48 a2

Inhomogener, (schwer abgrenzbarer), einschichtiger Buchen-Eichen- Kiefern-Birken Mischwald im Stangenholz bis Baumholz. Südlich am Seeufer stehen sehr starke Eichen Überhälter. Einzelne Winterlinden und Ebereschen befinden sich im Unterstand. In der spärlichen Bodenvegetation dominiert die Zittergrassegge.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  Anteil (%)  
mehrschichtig der Mehr-schichtigkeit 

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	90	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	10	

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	4	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fagus sylvatica			70
Quercus robur			20
	Betula pendula		5
	Pinus sylvestris		5
		Larix decidua	0
	Tilia cordata		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

10 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c  
a/b/c  
a/b/c  
a/b/c  
a/b/c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides		
Deschampsia flexuosa		
Quercus robur		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Vergrämungsschüsse für Wasservogel, Vitalitätseinbußen an Eiche LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Muttschener Wasser  
und Wiltzschbach zwisc

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

\_RANA

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

09.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)

Abt: 58 a3

Einschichtiger, lichter bis lockerer Buchenwald mit einzelnen Eichen im schwachen Baumholz nördlich des Horstsees in ebener Lage, kaum Bodenvegetation ausgebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="1"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: N  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 1  
überwiegend1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 63872

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 14.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w, WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchwald (2.1.6)

Abt.:118 c1

Großer, aus mehreren Teilflächen bestehender Eichenaltbestand mit flächenweise gemischtem Unterstand aus Hainbuche oder Linde. Zwischen den Entwicklungsflächen liegender Bereich aus lichte bis räumigen Eichenbestand (Versuchsfläche) mit Linde (Zittergrassegge flächig in der Bodenvegetation) nördlich, Hainbuche (recht dicht, kaum Bodenvegetation vorhanden) südlich im Stangenholz. Im westlichen Teil der Fläche ist Linde im Anwuchs vorhanden. In den anderen Bestandesteilen steht Hainbuche im Stangenholz locker unter Eiche. In der Bodenvegetation dominiert die Zittergras-Segge, an lichten Stellen treten Himbeere und Brombeere, bes. im westlichen Teil hinzu. Eine lr-typische SS ist nicht ausgebildet. In der HS steht Eiche ohne Mischungsanteile.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		60
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	3	
Laubholz stehend	8	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	30	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: N  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 1  
überwiegend1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 14576

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 12.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w, WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchwald (2.1.6)

Abt.:118 c2

Leicht nach Norden zum Horstsee geneigte Fläche mit einem Eichen-Buchen Mischbestand (Versuchsfläche). Auch hier wurde die Buche (60 Jahre im Stangenholz bis schwachen Baumholz) später unter den Eichen (149 Jahre im starken Baumholz) eingebracht, heute ist sie in den 2/3 Bereich der Oberhöhe der Eiche (Deckungsgrad >0,3) eingewachsen. Ein Teil der Buche bildet eine lockere 2. BS. Der überwiegend geschlossene Bestand ist weitgehend ohne Bodenvegetation.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		40
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	3	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	4	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: NO  
überwiegendInklination: 2  
überwiegendvon ... bis ...  
1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 9779

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 14.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w  
 hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)  
 Abt:118 keine Angabe  
 Lockerer bis lichter Eichen Altbestand mit flächig ausgebildetem Unterstand an Hainbuche und bes. im Randbereich Bergahorn und Spitzahorn, wo dieser z.T auch vorwüchsig über HBU steht. Die Bodenvegetation ist nur spärlich ausgebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		90
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
 Reifephase ab  
 BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	2	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 8 0**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **22599**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_ RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **01.08.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NK1

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 7a

Auf den Pfarrwiesen zwischen der Döllnitz im Norden und dem Grauschwitzbach im Süden begrenzter Restwald (zwischen Wiesen), strukturreicher, mehrschichtiger, lichter bis räumiger Eschen-Erlenwald mit Esche im starken und Erle eher im schwachen Baumholz. Traubenkirsche, Holunder und auch Pfaffenhütchen und Schneeball in der dichten, z.T. auch mit Hopfen überwachsenen SS, Traubenkirsche auch als Bäume ca. 8m hoch vorkommend. Sumpfig, feuchte Bereiche zeigen Übergänge zum Bruchwald bes. in der Mitte des LR, hier vor allem Seggen, aber auch Iris. Sonst in der Krautschicht flächig wechselnde Dominanzen zwischen Gefl. Taubnessel, Rohrglanzgras, Brennessel und Hopfen. Im LR kommen typ. Arten des LRT 91E0 (Hopfen, Rohrglanzgras, Wald-Ziest, Zittergras-Segge) aber auch 91F0 (Arons

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 5 8**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**

## Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4574935,000**

HW

**5679030,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig **M**

der Mehr-

schichtigkeit

**90**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		15
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6m;

Stangenholz: h = 6 bis 20m und BHD ≤ 20cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	2
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	6
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			60
Alnus glutinosa			35
	Populus x spec.		3
	Salix fragilis		2

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Prunus padus					50
	Sambucus nigra					20
Alnus glutinosa						5
		Alnus incana				5
	Euonymus europaea					5
Fraxinus excelsior						5
	Viburnum opulus					5
	Acer pseudoplatanus					0
	Ribes rubrum agg.					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Humulus lupulus	
Carex brizoides	Phalaris arundinacea	
Deschampsia cespitosa	Stachys sylvatica	
Festuca gigantea	Urtica dioica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

alte verlandete aber wasserführende Gräben, z.T. tiefe, frisch ausgehobene Randgräben  
östl. und westl. des Waldes LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2, TK2, WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)

Abt.:118 b1, b2

Buchen-Eichenwald in Plateaulage östlich der Gänsefarm. Buche im schwachen Baumholz steht leicht unterständig unter Stiel-Eiche (Durchmesser ca. 40 cm), aber im 2/3 Höhenbereich der Eiche (keine eigene Schicht). Außerdem befindet sich ein lockerer Buchen-Unterstand im Stangenholz im nördlichen Teil der Fläche. In der eher spärlichen Bodenvegetation dominiert Zittergrassegge. Diese ist keine Art der lr-typischen Bodenvegetation im LRT 9110, aber namensgebende Art der hier kartierten hpnV, der Edaphischen AF des Zittergrasseggen Eichen-Buchenwaldes (2.1.6).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		30
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		50
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	5
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170, 9180, 9190, 9190*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fagus sylvatica			60
Quercus robur			40
	Carpinus betulus		0
Quercus petraea			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

20 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c  
a/b/c  
a/b/c  
a/b/c  
a/b/c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fagus sylvatica			50
	Sambucus nigra		30
	Acer pseudoplatanus		0
	Carpinus betulus		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Carex brizoides		
Quercus robur		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Vitalitätseinbußen an Eiche und Buche, LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 12.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchwald (2.1.6)

Abt.:118 a2

Buchen Anwuchs bis Jungwuchs in Mischung mit vorwüchsigem Bergahorn im Jungwuchsalter. Hauptschicht differenziert, keine eigene Schicht ausgewiesen, Bergahorn (19 Jahre) höher als Buche. Buche ist z.T. nur ca. 2m hoch (16 Jahre). Über die Fläche verteilt stehen Eichen-Überhälter (Deckungsgrad &lt; 0,2).

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  Anteil (%)  
mehrschichtig der Mehrschichtigkeit 

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs	80	
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	20	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fagus sylvatica			50
Quercus petraea			30
	Acer pseudoplatanus		20
Quercus robur			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1. wS	2. wS	3. wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

15 %

Arteninventar der Bodenvegetation

a b c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

a b c

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a b c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Carex brizoides		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau /

a b c

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: N überwiegend N - NO von ... bis ...

Inklination: 5 überwiegend 3 - 5 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2  
 hpnV: Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald im Komplex mit Grasreichen Hainbuchen-Traubeneichenwald  
 Abt: 41c3  
 Östlich des Döllnitzsees am Nordhang einer kleinen Erhebung gelegener Buchen-Eichenwald im schwachen Baumholz. Mehrschichtig mit  
 Holunder in der SS und Buche und Eberesche im Jungwuchs und etwas Stangenholz Buche. Bodenvegetation kaum ausgeprägt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit Schichtung mehrschichtig  

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		30
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="1"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

**Lebensraumtypisches Arteninventar**

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fagus sylvatica			70
Quercus robur			30
	Betula pendula		0
	Carpinus betulus		0
		Larix decidua	0
		Robinia pseudoacacia	0

**Gesamtbewertung**

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Fagus sylvatica						20
	Sorbus aucuparia					15
	Sambucus nigra					10
	Carpinus betulus					5
	Acer pseudoplatanus					0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

**Gesamtbewertung Gehölzarten**

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

**Gesamtbewertung Bodenvegetation**

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

**Gesamtbewertung Tierarten**

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Deschampsia flexuosa		
Luzula luzuloides		

**Beeinträchtigungen**

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

**Gesamtbewertung**

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

**Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse**

**Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen**

**Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar**

**Gesamtbewertung Beeinträchtigungen**

**Erhaltungszustand**

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

**Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema**

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 8 4**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m) **300**Breite (m) **10,0**

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum **27.06.2007** **19.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2

hpnV: Traubenkirichen Erlen-Eschenwald, Typischer Hainbuchen-Traubeneichenwald im Komplex mit Grasreichen Hainbuchen-Traubeneichenwald

Abt: 41c2

Bachwald entlang eines ausgetrockneten Grabens mit viel Weide (ehemals in Reihe an Graben) neben Esche und etwas Erle. Holunder bildet eine lockere SS. Überwiegend bis auf Zittergras-Segge keine lr-typischen Arten der Bodenvegetation, wobei LR in östliche Richtung zunehmend besser ausgeprägt ist. Neben Zittergras-Segge dominiert hier das Kleinblütige Springkraut. Kleb-Labkraut ist bereits abgewelkt, kommt im Frühjahr offensichtlich großflächig vor. Die hohe Anzahl Biotopbäume entsteht durch die alten, brüchigen Weiden. Der LR ist ca. 10-15m breit. Der Graben ist am östlichen Ende verschüttet.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 4 3**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4566858,000**HW **5681353,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**80**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		55
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	15
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**Exposition: **S**  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: **2**  
überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 8 5**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **28620**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **19.07.2007 28.08.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2, hpnV: Waldziest Hainbuchen-Stieleichenwald  
 Abt.: 67a9, a5, all, 66bl  
 Nördlich der Straße beginnender flacher Geländeeinschnitt mit kleinem, natürlich belassenem Bach (Streitbach), zieht sich nach Norden bis über größeren Forstweg annähernd in Abgrenzung des SCI.  
 Abschnitte des Bachwaldes mit wechselnden Anteilen Erle und Esche in Mischung mit Buche und Stiel-Eiche, vereinzelt auch Linde, Berg-Ahorn und Feld-Ulme im schwachen bis starken Baumholz (flächig getrennt). Oft mehrschichtig vor allem mit Berg-Ahorn Verjüngung im Anwuchs bis Jungwuchs, auch Esche, Hain-Buche und Erle in den weiteren Schichten vorkommend. In der Krautschicht dominieren Zittergras-Segge, Goldnessel und Himbeere und am Bach kommt viel Frauenfarn vor. Daneben treten viele lr-typische Arten (ges.12) in unterschiedlichen Anteilen auf, wie Waldziest, Rasen-Schmiele, Mädesüß, Ruprechtskraut, Hopfen und Kriechender Hahnenfuß. Arten (ges. 1

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 4 5**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4569986,000**HW **5682350,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig **M** der Mehrschichtigkeit **50**Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	30	
Reifephase	starkes Baumholz	70	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	3	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz **a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	6	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume **a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente **a b c**

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			50
Alnus glutinosa			40
	Fagus sylvatica		5
	Quercus robur		5
	Acer pseudoplatanus		0
		Robinia pseudoacacia	0
	Tilia cordata		0
	Tilia platyphyllos		0
	Ulmus minor		0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS   2.wS   3.wS
	Acer pseudoplatanus		40
Fraxinus excelsior			10
Alnus glutinosa			5
	Carpinus betulus		5
	Euonymus europaea		0
	Fagus sylvatica		0
	Ulmus minor		0
	Viburnum opulus		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

a

b

c

Arteninventar der Bodenvegetation

a

b

c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a

b

c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a

b

c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja 

nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a

b

c

Artengruppe 2:

a

b

c

Artengruppe 3:

a

b

c

Gesamtbewertung Tierarten

a

b

c

keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Festuca gigantea	Paris quadrifolia
Athyrium filix-femina	Filipendula ulmaria	Ranunculus repens
Carex brizoides	Geranium robertianum	Stachys sylvatica
Deschampsia cespitosa	Humulus lupulus	Urtica dioica

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verdichtung (Befahrung)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Grundwasserabsenkung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffzeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerungszeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vergrasung/Verfilzung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vitalitätseinbußen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verbiss	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schäle	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Bemerkungen

Verbiss an Ulme LR-untyp. Arten:

4. Sonstiges

Lärm	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Zerschneidung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
----------------------	---

Sonstige Beeinträchtigungen

	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Gesamtbewertung

A

B

C

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 72 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex  oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

Exposition: überwiegend

W

von ... bis ...

Inklination:  überwiegend -  von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum  

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: keine Angaben

hpnV: Waldziest Hainbuchen-Stieleichenwald (3.1.1)

Abt: 28h (keine Angaben in FESA dazu)

Erlen-Eschenwald im Kreuzgrund am Gatschfluß (schlecht zugängliches Gebiet, keine Zufahrt). In Mischung kommen Weide, Berg-Ahorn und Hain-Buche vor. In der SS nimmt der Holunder bes. westlich des Baches größere Anteile (40%) ein, daneben kommen Traubenkirsche (20%), Hasel, Pfaffenhütchen und Schneeball vor. In der Bodenvegetation nimmt die Goldnessel die höchsten Anteile ein, daneben kommen lrt-typische Arten wie Riesenschwingel, Rasen-Schmiere, Zittergras-Segge, Nelkwurz und Hopfen vor. Mit Goldnessel, Echter Sternmiere, Süßer Wolfsmilch, Maiglöckchen und Vielbl. Weißwurz wird auch hier die enge Verflechtung mit dem LRT 9160 (Nebencode) deutlich. Fläche endet nördlich ca. 15 m hinter Weidezaun, der den weiteren Bereich abriegelt (massiv Pfosten aus Eisenbahnschwellen mit Maschendraht).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig 

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		75
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	5
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			60
Fraxinus excelsior			20
	Salix spec.		10
	Acer pseudoplatanus		5
	Quercus robur		5
	Betula pendula		0
	Carpinus betulus		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gesamtbewertung

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

30

%

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

ja

nein

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Filipendula ulmaria	Urtica dioica
Carex brizoides	Geum urbanum	
Deschampsia cespitosa	Humulus lupulus	
Festuca gigantea	Stachys sylvatica	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Sambucus nigra, Urtica dioica

Gesamtbewertung

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

A

B

C

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 74 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition:  überwiegendInklination:  überwiegendvon ... bis ...  
1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2

hpnV: Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 24a1

Großflächig homogener Stiel-Eichenwald mit Esche, Buche und Hainbuche (schwaches bis starkes Baumholz) in Mischung und einem lockeren Unterstand aus Hainbuche. Im Westen sind die Eschen Anteile höher, am Feldrand stehen starke Hainbuchen. Zwei kleine Buchengruppen von ca. 30x30m in Fläche integriert. In der Bodenvegetation nimmt die Zittergras-Segge größere Flächenanteile ein.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		80
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	4	
Laubholz stehend	4	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz	19	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

### Lebensraumtypisches Arteninventar

A	B	C
---	---	---

a	b	c
---	---	---

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

a	b	c
---	---	---

### Gesamtbewertung Gehölzarten

a	b	c
a	<b>b</b>	c

a	b	c
---	---	---

a	b	c	keine
---	---	---	-------

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Anemone nemorosa	Quercus robur	
Carex brizoides	Stellaria holostea	
Fraxinus excelsior		
Lamium galeobdolon		

A	B	C
---	---	---

a	b	c
---	---	---

## struktur

a	b	c
---	---	---

## LR-untyp. Arten:

a	b	c
---	---	---

a	b	c
---	---	---

a	b	c
---	---	---

A	B	C
---	---	---

A	<b>B</b>	C	D
---	----------	---	---

### Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: S überwiegend

N - S von ... bis ...

Inklination: 1 überwiegend

1 - 5 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 57754

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 24.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2/ NK2

hpnV: Waldzist Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 22 a4,5 / 24 a1

Sehr große inhomogene, aus mehreren forstlichen Teilflächen bestehende Fläche mit z.T. kleinflächig veränderlichen Anteilen an Stiel-Eichen- Eschen- Buchen- Linden- Buchen- Birken und Hainbuchen. Im Südwesten mit schwachem Baumholz an Eiche, Linde Esche, Birke und Linde z.T. in 2. Baumschicht. Hier leitet ein sehr tiefer Graben Wasser östlich des Teiches ab, außerdem mehrere alte Gräben vorhanden. Ansonsten überwiegt starkes Baumholz in lichten Beständen und z.T. sehr alten Eichen und Eschen. Auf Teilflächen besteht ein Unterstand aus Hainbuche, Linde und Buche, in der SS kommen Hasel und Traubenkirsche vor. Die Bodenvegetation wird flächig von Zittergras-Segge geprägt. Anteile der BA in den jeweiligen Schichten sind durch Flächengröße schwer zu schätzen.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit Schichtung mehrschichtig  

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		15
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenhholz		45
	schw. Baumholz	25	
Reifephase	starkes Baumholz	75	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenhholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	3	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	19	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus robur			60
Fraxinus excelsior			20
	Betula pendula		5
Carpinus betulus			5
	Fagus sylvatica		5
Filia cordata			5
	Larix decidua		0
	Picea abies		0
	Pinus strobus		0
Quercus petraea			0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Carpinus betulus			30
	Corylus avellana		20
Filia cordata			20
	Fagus sylvatica		10
	Prunus padus		5
	Sorbus aucuparia		5
	Acer pseudoplatanus		0
	Crataegus spec.		0
Fraxinus excelsior			0
	Pinus strobus		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Polygonatum multiflorum	
Circaea lutetiana	Stachys sylvatica	
Deschampsia cespitosa	Stellaria holostea	
Lamium galeobdolon		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme  
Verdichtung (Befahrung)  
Grundwasserabsenkung  
Entwässerung  
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung  
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)  
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)  
Müllablagerung (anorg. Stoffe)  
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen  
Nährstoffzeiger  
Entwässerungszeiger  
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation  
Vergrasung/Verfilzung  
Vitalitätseinbußen  
Verbiss  
Schäle

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

Bemerkungen

Entwässerung durch z.T. sehr tiefe Gräben LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm  
Zerschneidung

a b c  
a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c  
a b c  
a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2

hpnV: Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 24a1

Lichter bis räumiger Buchen-Eichenwald im schwachen bis starken Baumholz mit geringen Anteilen Hainbuche und Esche in Mischung und etwas Buche und Hainbuche im Unterstand. Fläche geht fließend in angrenzende LR über, schwer abgrenzbar (nach dominanten Buchenanteilen kartiert).

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="2"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

\_RANA

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2  
hpnV: Waldzist Hainbuchen-Stieleichenwald, Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald  
Abt: 22 a5  
Gepflegter, geschlossener Buchen- Jungwuchs (18 Jahre) ohne Mischbaumarten, keine Bodenvegetation ausgebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs	100	
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cmAbweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: NW  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 1  
überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 7930

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 25.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2

hpnV: Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 24 a6

Südlich des Hauptweges im Tiergarten gelegener Eichen-Buchenwald im schwachen Baumholz mit etwas Esche 5% und Lärche 10%. Auf 30% der Fläche ist ein lockerer Unterstand an Buche ausgebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		30
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	2
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	6	0
---	---	---	---

0
---

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode 

9	1	7	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode 

9	1	1	0
---	---	---	---

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex 

K
---

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	6	0	4
---	---	---	---	---	---	---	---

Exposition: SW 

SW
----

 S 

S
---

 - SW 

SW
----

Inklination: 3 

3
---

 überwiegend 

überwiegend
-------------

 0 

0
---

 - 4 

4
---

 von ... bis ... 

von ... bis ...
-----------------

ID 

1	0	0	9	2
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

33958
-------

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

1
---

Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

_____
-------

 RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

19.07.2007
------------

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2, (NK2)

hpnV: Waldzist Hainbuchen-Stieleichenwald, Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 22 al

Östlicher Teil der Fläche mit lockerem Eichen-Altholz mit Hainbuchen Unterstand und einzelnen alten Hainbuchen im Oberstand. Insgesamt dicht und damit Bodenvegetation nur spärlich ausgebildet.

Nordwestlicher Teil mit stark aufgelichtetem Oberstand Eiche ohne Mischungsanteile, z.T. etwas Hainbuche und Linde in den weiteren Schichten, in der SS z.T. Eberesche, auch Faulbaum oder Hasel. In lichten Bestandesteilen dominiert Brombeere, sonst Zittergras-Segge und Maiglöckchen und z.T. viel NV Eiche und Eberesche in der Bodenvegetation. Zur Straße hin im Norden kommen Heidelbeere und Reitgras hinzu. Eine Gruppe Buche im schwachen Baumholz mit einzelnen Eichen und Buchen -Unterstand auf ca. 50 x 50m eingeschlossen (Nebencode 9

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

1	4	7
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.2
----------

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW 

4572805,000
-------------

HW 

5684917,000
-------------

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 

90
----

mehrschichtig 

M
---

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		65
Wachstumsphase	Stangenholz		50
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	3	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	13	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente 

a	b	c
---	---	---

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

**Lebensraumtypisches Arteninventar**

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus robur			90
	Betula pendula		5
	Fagus sylvatica		5
	Alnus glutinosa		0
Carpinus betulus			0
Fraxinus excelsior			0
	Picea abies		0
	Populus x spec.		0
Quercus petraea			0
	Quercus rubra		0

**Gesamtbewertung**

2. Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Carpinus betulus			50
	Sorbus aucuparia		30
	Corylus avellana		20
	Frangula alnus		10
Tilia cordata			5
	Crataegus spec.		0
	Fagus sylvatica		0
		Picea abies	0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Prioritärbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschafts-fremde Baumarten

**Gesamtbewertung Gehölzarten**

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

**Gesamtbewertung Bodenvegetation**

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

**Gesamtbewertung Tierarten**

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)	
Anemone nemorosa	Stellaria holostea
Carex brizoides	
Lamium galeobdolon	
Polygonatum multiflorum	

**Beeinträchtigungen**

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Rubus spec.

**Gesamtbewertung**

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

**Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse**

**Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen**

**Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar**

**Gesamtbewertung Beeinträchtigungen**

**Erhaltungszustand**

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

**Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema**

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 9 3**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m<sup>2</sup>) **5789**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **24.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NK2

hpnV: Waldziest Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 22 al

Eschen-Erlen Bachwald in leichter Senke am Alten Bach einschließlich feuchter Senke mit Wasser (kleinere Nebenarme in Fläche) in ca. 30-40m Breite, am Ende der Blöße (Bruchloch) bei ID 10092 beginnend. Der Oberstand ist licht bis räumig, der Bestand vielschichtig strukturiert mit starken alten Eschen im Oberstand, Erle und Hainbuche im Stangenholz, einer SS aus Hasel und Traubenkirsche, aber auch Esche und Erle im Jungwuchs. In der Bodenvegetation dominieren Zittergras-Segge und Brennessel. Die Arten der Bodenvegetation zeigen eine Tendenz zum angrenzenden LRT 9160 auf, mit Arten wie Echte Sternmiere, Goldnessel oder Süße Wolfsmilch.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 4 9**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4572687,000**

HW

**5684882,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**70**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		60
	Jungwuchs		15
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	2
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			60
Alnus glutinosa			30
	Quercus robur		10
		Picea abies	0
	Sorbus aucuparia		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

80 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c  
a/b/c  
a/b/c  
a/b/c  
a/b/c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Corylus avellana		20
	Prunus padus		20
Alnus glutinosa			15
	Carpinus betulus		5
Fraxinus excelsior			5
	Quercus robur		5
	Ulmus glabra		5
	Euonymus europaea		0
	Tilia cordata		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Athyrium filix-femina	Geum urbanum	Urtica dioica
Carex brizoides	Humulus lupulus	
Deschampsia cespitosa	Lysimachia vulgaris	
Festuca gigantea	Stachys sylvatica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

Bemerkungen

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom

A B C

Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: N  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 1  
überwiegend1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 13975

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 24.07.2007 31.07.2007  
ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2  
 hpnV: Waldzist Hainbuchen-Stieleichenwald, Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald  
 Abt: 22 al  
 Inhomogener Eschen, Buchen, Stiel-Eichen, Erlen Mischbestand auf kleiner Fläche von knapp 0,5 ha. In der SS kommen Hasel, Pfaffenhütchen, Traubenkirsche vor. Auf ca. 50% der Fläche befindet sich ein lockerer Buchen-Unterstand. In der Bodenvegetation dominiert Zittergras-Segge.  
 Bemerkenswert ist das Vorkommen von Wald-Labkraut als lr-typische Art des 9170.  
 Angrenzender Stieleichen-Jungwuchs bis Stangenholz eingeschlossen. In der Bodenvegetation dominiert Zittergras-Segge. Am Waldrand befinden sich einzelne Eichen-Überhälter

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs	65	20
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	35	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	6	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus robur			70
Fraxinus excelsior			15
	Fagus sylvatica		10
	Alnus glutinosa		5
	Betula pendula		0
Carpinus betulus			0
	Picea abies		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Fagus sylvatica		15
Carpinus betulus			5
	Corylus avellana		5
	Prunus padus		3
	Euonymus europaea		2
	Crataegus spec.		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Euphorbia dulcis	Stellaria holostea
Brachypodium sylvaticum	Lamium galeobdolon	Viola spec.
Carex brizoides	Polygonatum multiflorum	
Deschampsia cespitosa	Stachys sylvatica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition:   
überwiegendInklination:   
überwiegend

von ... bis ...

1 - 2

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m<sup>2</sup>) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NK2

hpnV: Waldzest Hainbuchen-Stieleichenwald

Abt: 20 a3

Inhomogener, teils sehr dichter, aber auch lockerer Stiel-Eichen, Eschen, Buchen, Linden Mischbestand, auch etwas Birke und Erle eingemischt im schwachen Baumholz. Die Baumarten sind z.T. auch flächig gemischt, die Buche tritt im nördlichen Teil der Fläche stärker hinzu. Z.T. sehr dichter Bestand mit Pflegerückstand und schlechte Qualität der Eiche auffällig, Buche wächst gut (NK2). Eine Gruppe Pappel absterbend mit Esche, Erle, Hainbuche, Hasel, Birke im Jungwuchs bis Stangenholz und Rot-Eiche im Anwuchs. Insgesamt wenig Bodenvegetation vorhanden, vorwiegend mit Zittergras-Segge. Kleinflächig feuchter Bereich mit Wald-Segge, Wald-Ziest und Sträuchern wie Hasel, Rote Johannisbeere, und Pfaffenhütchen bewachsen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit 

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		15
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz		30
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="3"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="3"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 9 6**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 7488

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 18.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NM2  
hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald  
Abt: 19a1  
Südlich des Oschatzer Stadtwaldes am Stranggraben befindlicher Erlenwald (65%) in Mischung mit Birke, Esche und Eiche und ca. 15% Pappelüberhälter als gf-BA. Die Pappel weist eine schlechte Vitalität auf. In der SS kommt vorwiegend die Späte Traubenkirsche sowie Jungwuchs von Eberesche und Erle vor. In der Bodenvegetation dominiert die Zittergras-Segge, direkt am Wasser kommen Arten wie Waldziest, Frauenfarn, Giersch, Riesenschwingel und Brennessel vor. Im westlichen Teil befindet sich ein Erlen-Stangenhholz mit viel dünnem Totholz und Zittergras-Segge in der Krautschicht.  
Der LR ist größer als Abgrenzung möglich, da die SCI Grenze die Fläche südlich des Stanggrabens zerschneidet (im Gelände nicht nachzuvo

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 4 2**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4573601,000**

HW

**5684217,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**50**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenhholz	20	
	schw. Baumholz	65	
Reifephase	starkes Baumholz	15	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenhholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	3
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160, 9170, 9180, 9190, 9210)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			65
		Populus x spec.	15
	Betula pendula		10
Fraxinus excelsior			5
	Quercus robur		3
	Populus tremula		2
		Pinus sylvestris	0
	Salix spec.		0
	Tilia cordata		0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS   2.wS   3.wS
	Prunus padus		30
	Acer pseudoplatanus		15
	Sorbus aucuparia		10
Alnus glutinosa			5
	Carpinus betulus		0
	Corylus avellana		0
	Euonymus europaea		0
	Quercus robur		0
	Tilia cordata		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Festuca gigantea	Stachys sylvatica
Athyrium filix-femina	Humulus lupulus	Stellaria nemorum
Carex brizoides	Lysimachia vulgaris	Urtica dioica
Deschampsia cespitosa	Phalaris arundinacea	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verdichtung (Befahrung)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Grundwasserabsenkung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 94 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 9 7**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **14101**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **12.07.2007 18.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2 (nur Teil erfasst)

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 17c

Räumlicher bis lichter Erlen, Birken, Stieleichen, Bergahorn und Weiden-Mischwald in ebener Lage am määndrierenden Stranggraben. Der Bestand ist mehrschichtig ausgebildet mit einer SS auf 60% der Fläche aus vorwiegend Hasel (mit Höhen von 8-10m) und Holunder, aber auch Roter Johannisbeere, Stachelbeere, Weißdorn, Pfaffenhütchen und Später Traubenkirsche. In der Naturverjüngung dominiert der Bergahorn. Als lr-typische Arten des Bachwaldes kommen z.B Zittergras-Segge, Nelkwurz, Wald-Ziest, Rasen-Schmiere, Rohr-Glanzgras und Brennessel in größeren Stetigkeiten vor. In den besonders feuchten Bereichen am Teich kommen mit Flutenden Schwaden, Gewöhnlichen Helmkraut, Ufer Wolfstrapp und Bittersüßen Nachtschatten Arten der Bruchwälder vor. Weitere Arten der Bodenvegetation vermitteln wie in

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 3 9**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4574618,000**

HW

**5684472,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**80**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		40
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	4
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 9 8**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **17873**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_ RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **12.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-BK2

hpnV: Traubenkirschchen Erlen-Eschenwald

Abt:

Südlich des Stranggrabens (von Straße aus hinter einem Wall), in ebener Fläche befindlicher Erlenwald in Mischung mit Stieleiche, Pappel, Birke und Esche und einer flächendeckenden SS mit dominierender Hasel, auch Holunder und Naturverjüngung von Bergahorn in SS. Am Graben selbst starkes Baumholz, sonst überwiegend jüngerer Bestand (Eiche 64 J., Erle 74 J., Birke 86 J.). Nach Osten wird Bestandesaufbau lockerer, mit kleinen Bestandeslücken. Hier Pappel überhält mit Stangenholz aus Esche, Bergahorn, Erle auf ca. 30 x 30m mit rel. viel stehendes und liegendes Totholz in schwächeren Dimensionen. Pappeln in schlechter Vitalität, am Absterben (Deck. ca. 0,3 z 0,5).

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 3 8**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4574885,000**

HW

**5684390,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**90**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		15
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	1
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			70
		Populus x spec.	10
	Quercus robur		10
	Betula pendula		5
Fraxinus excelsior			5
	Acer pseudoplatanus		0
		Picea abies	0
	Salix fragilis		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Corylus avellana		40
	Acer pseudoplatanus		20
	Sambucus nigra		20
Fraxinus excelsior			10
	Euonymus europaea		5
	Prunus padus		5
Alnus glutinosa			3
	Quercus robur		2
	Acer platanoides		0
	Crataegus spec.		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Filipendula ulmaria	
Carex brizoides	Geum urbanum	
Equisetum spec.	Humulus lupulus	
Festuca gigantea	Urtica dioica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom

A B C

Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 9 9**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **53469**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_ RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **12.07.2007 18.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NK1, NK2, OR2

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 17a, 16 a3, a4???

Entlang des Stanggrabens befindlicher strukturierter, mehrschichtiger Erlen-Eschen- Stiel-Eichen Mischwald überwiegend im starken Baumholz. In der gut ausgebildeten SS dominiert die Hasel, daneben kommen Holunder, Späte Traubenkirsche und Jungwuchs von Esche und Berg-Ahorn vor. In der Bodenvegetation dominieren Zittergras-Segge und Brennessel. Im südlichen Bereich des LR verläuft parallel ein schmaler, ca. 10-15m breiter Hang mit Eichen-Eschenwald. In der SS kommen hier in lockerer Form Hasel und Berg-Ahorn vor. In der überwiegend spärlich ausgebildeten Bodenvegetation kommen Sternmiere, Zittergras-Segge, Goldnessel, Buschwindröschen, Maiglöckchen und Schmallblättrige Hainsimse vor (Nebencode 9160, Fläche zu klein für eigenen LR).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 4 0**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4575585,000**

HW

**5684663,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig **M**

der Mehr-

schichtigkeit

**60**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		25
	schw. Baumholz	10	
Reifephase	starkes Baumholz	90	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	2	
Laubholz stehend	2	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	19	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

**Lebensraumtypisches Arteninventar**

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			
HBA	NBA + PBA	gf-BA	Anteil (%)
Alnus glutinosa			45
	Quercus robur		25
Fraxinus excelsior			15
	Betula pendula		10
	Salix fragilis		5
		Picea abies	0
		Populus x spec.	0
	Prunus avium		0
	Tilia cordata		0

**Gesamtbewertung**

2. Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)				1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
			Corylus avellana				30
Alnus glutinosa							10
Fraxinus excelsior							10
			Quercus robur				10
			Sambucus nigra				10
			Acer pseudoplatanus				5
			Prunus padus				5
			Sorbus aucuparia				5
			Cornus sanguinea				0
			Crataegus spec.				0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

**Gesamtbewertung Gehölzarten**

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

**Gesamtbewertung Bodenvegetation**

60

%

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

**Gesamtbewertung Tierarten**

ja

nein

a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c	keine
---	---	---	-------

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:		
Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Athyrium filix-femina	Filipendula ulmaria	
Carex brizoides	Geum urbanum	
Deschampsia cespitosa	Humulus lupulus	
Festuca gigantea		

**Beeinträchtigungen**

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

**Gesamtbewertung**

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

a	b	c
a	b	c
a	b	c
a	b	c

Uferbefestigung durch Verschüttung mit groben Steinen an einzelnen Stellen, direkte Schäd. von Vegetation durch Beseitigung der Ufervegetation am Wanderweg (Freischnneider)  
LR-untyp. Arten: Fallopia japonica

**Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse**

**Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen**

**Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar**

**Gesamtbewertung Beeinträchtigungen**

**Erhaltungszustand**

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

**Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema**

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Erlenbestand im schwachen Baumholz (starkes Baumholz 30 %) auf frischem Standort, im N gemischt mit Esche und Berg-Ahorn, nach S zunehmend feuchter und strauchreicher, grenzt dort an Schwemnteich und locker bestockte Fläche. Im Unterstand etwas Esche und Weiß-Erle, die Strauchschicht (50%) bilden Traubenkirsche mit Esche und Holunder

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		55
Wachstumsphase	Stangenholz		15
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="1"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			73
Fraxinus excelsior			15
	Acer pseudoplatanus		10
	Betula pendula		2
		Picea abies	0
	Quercus robur		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Fraxinus excelsior						20
	Prunus padus					20
	Sambucus nigra					10
	Acer pseudoplatanus					5
		Alnus incana				5
	Corylus avellana					5
	Sorbus aucuparia					5
Alnus glutinosa						0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides		
Scirpus sylvaticus		
Urtica dioica		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Quergräben zum Stranggraben LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: W  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0  
überwiegend0 - 60  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 8218

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 25.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Am Fuße und zum Teil am Hang eines ehemaligen Steinbruchs sowie oberhalb des Hanges erstreckt sich ein Eschen-Eichen-Gehölz im schwachen Baumholz. Nach W hin Auflockerung des Bestandes mit einigen Weiden an Bach, im O aufgelockert an Brache angrenzend. Lockere Strauchschicht von Weißdorn und Holunder mit Hagebutte, die Bodenvegetation wird von Zittergras-Segge, Stink. Storchschnabel und Goldnessel gebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cmAbweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	1	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			67
Quercus robur			25
Filia cordata			5
	Salix fragilis		3
	Betula pendula		0
		Malus domestica	0
		Robinia pseudoacacia	0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Crataegus spec.					35
Fraxinus excelsior						25
	Sambucus nigra					20

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Carex brizoides		
Lamium galeobdolon		
Poa nemoralis		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**Exposition: **W**  
überwiegend**SW - NW**  
von ... bis ...Inklination: **20**  
überwiegend**0 - 20**  
von ... bis ...ID **1 0 1 0 2**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **11652**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **23.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Anschließend an einen Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (LRT116) nimmt der Anteil Erle zu, die Eiche geht stark zurück. Der Bestand ist im schwachen Baumholz und dicht bis locker bestockt. Das Waldstück liegt an einem w-exponierten Hang (20° Neigung, etwa 10m hoch, in 3m Höhe Bach eingekerbt) und dessen Hangfuß. Nach NW weitet es sich auf und wird fast eben. Es gesellen sich Pappel (besonders im lichterem SW-Teil) und Ulme mit jeweils 5% dazu. Hasel, Holunder, Ulme und Traubenkirsche bilden am W-Rand eine dichte Strauchschicht. Die Krautschicht wird meist von Zittergras-Segge, Kleb-Labkraut und Brennessel dominiert, an feuchteren Stellen oberhalb des Baches treten Großseggen auf. Von NW nach S an Bahnlinie, von NO nach SO an Wiesen grenzend. Überschwemmung der Hanglage und des alten Bahndamms unwahrscheinlich

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 2 0**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4576573,000**HW **5683202,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig **M** der Mehrschichtigkeit **15**Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		15
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz **a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	1	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume **a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente **a b c**

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			55
Fraxinus excelsior			35
		Populus x spec.	5
	Ulmus glabra		5
	Betula pendula		0
		Quercus rubra	0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

50 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Corylus avellana					5
	Prunus padus					5
	Sambucus nigra					5
Alnus glutinosa						0
	Euonymus europaea					0
	Ulmus minor					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Geranium robertianum	
Deschampsia cespitosa	Geum urbanum	
Festuca gigantea	Phalaris arundinacea	
Filipendula ulmaria	Urtica dioica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau /

a b c

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: W überwiegend

W - SW von ... bis ...

Inklination: 20 überwiegend

0 - 20 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 9446

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 25.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Ein Eichen-Eschenwald mit Erle im schwachen Baumholz (Eiche starkes Baumholz) erstreckt sich an westexponiertem Hang (20° Neigung) und in flacher Aue beidseits eines Baches. Eichen alle wenig belaubt. In zweiter Baumschicht wenig Ulme, Linde, Erle und Hainbuche. Eine Strauchschicht (30% Deckung) wird von Weißdorn, Holunder und Hasel gebildet. Die Krautschicht dominiert Zittergras-Segge. Außerdem kommen Brombeere, Weißwurz und Hain-Sternmiere, Rote Lichtnelke, Nelkwurz und Kriech. Günsel vor. Im N schließt sich Bachwald an (LRT 10100), im S ein Weg, im W Bahnschienen und im O Wiese.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig 

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	5
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			50
Quercus robur			25
	Alnus glutinosa		15
		Populus x spec.	5
	Ulmus glabra		3
	Betula pendula		2
		Quercus rubra	0
		Robinia pseudoacacia	0
Tilia cordata			0
	Ulmus minor		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS   2.wS   3.wS
	Corylus avellana		15
	Sambucus nigra		15
Fraxinus excelsior			5
	Prunus padus		5
	Ulmus glabra		3
	Alnus glutinosa		1
Tilia cordata			1
Carpinus betulus			0
	Crataegus spec.		0
	Euonymus europaea		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Ajuga reptans	Lamium galeobdolon	Stellaria holostea
Carex brizoides	Poa nemoralis	
Deschampsia cespitosa	Polygonatum multiflorum	
Festuca gigantea	Stachys sylvatica	

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Verdichtung (Befahrung)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Grundwasserabsenkung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Entwässerung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 108 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**Exposition: **W**  
überwiegendInklination: **0**  
überwiegend

von ... bis ...

0 - 1

von ... bis ...

ID **1 0 1 0 4**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **4742**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **02.08.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: n.k.  
 hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald  
 Abt: keine Angabe  
 Strukturreicher Eschen-Erlenwald im schwachen bis starken Baumholz nordöstlich von Leuben entlang eines Grabens mit wenig Wasser. Als Mischbaumarten treten Feld-Ulme, Stiel-Eiche und Bergahorn hinzu. Esche Die SS bildet überwiegend Holunder und locker verteilt Stiel-Eiche bes. am Rande zur Wiese. In der Bodenvegetation kommen Zittergras-Segge, Wald-Ziest, Giersch, Hain-Sternmiere und Riesenschwingel als lr-typ. Arten vor.  
 Im Westen auf ca. 300m2 Holunder mit Ulme und Esche im Stangenholz. Der LR setzt sich in östlicher Richtung (nach Brücke) in schmaler Form (eine Baumreihe je Grabenseite) mit fehlendem Waldklima fort.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 3 7**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4576084,000**HW **5681638,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig **M** der Mehrschichtigkeit **80**Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		15
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz **a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	1	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume **a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente **a b c**

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			60
Alnus glutinosa			30
	Quercus robur		3
	Ulmus minor		3
	Acer pseudoplatanus		2
	Pinus strobus		2
	Betula pendula		0
	Picea abies		0
	Salix fragilis		0
	Ulmus laevis		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Sambucus nigra		50
	Quercus robur		20
Frangula alnus			10
	Ulmus minor		5
	Acer pseudoplatanus		0
	Prunus padus		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Geum urbanum	
Carex brizoides	Phalaris arundinacea	
Festuca gigantea	Scirpus sylvaticus	
Geranium robertianum	Stellaria nemorum	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Sambucus nigra

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0 - 0

von ... bis ...

ID **1 0 1 0 5**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **28238**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **06.07.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NR2, NM2, TK2

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 9b

Eschen & Erlenwald mit etwas Stieleiche und Pappel in Mischung östlich von Leuben auf überwiegend Um-NR2, NM2 Standort mit Esche z.T. auch im starken Baumholz, Erle im schwachen Baumholz. Bereiche unterschiedlicher Bodenfeuchte sind ausgeprägt, z.T. nass- sumpfige Stellen mit Deschampsia caesp., Glechoma het., Carex elongata, vereinzelt Iris pseudoacorus, sonst dominieren Carex briz. und Urtica dioica. Auf ca. 50% der Fläche ist eine meist dichte SS aus Später Traubenkirsche ausgebildet. Alte Gräben durchziehen die Fläche, angrenzend befindet sich ein alter Teich (mit Groß-Segge überwachsen).

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 3 6**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4576013,000**

HW

**5681437,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**50**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	4
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 22289

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 03.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Sehr feuchter Erlenwald im schwachen Baumholz mit wenigen Eschen auf Überschwemmungsstandort, von Gräben durchzogen. In der dichten Strauchschicht dominiert Traubenkirsche, Esche und Holunder, in der Krautschicht Groß-Seggen, wechselnd mit Hexenkraut und Zittergras-Segge. Viel naturverjüngung Esche vorhanden. Am Feldrand (N) aufgelockert mit einigen starken Erlen, Weiden und Eschen, vermehrt Brombeere und Birke. Im S, O, W grenzen jüngere Pappeln.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		90
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	3
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	4
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			86
Fraxinus excelsior			10
	Betula pendula		2
	Quercus robur		1
	Salix fragilis		1
	Alnus incana		0
	Populus x spec.		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

50 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			48
	Prunus padus		30
	Sambucus nigra		30
	Sorbus aucuparia		7

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Athyrium filix-femina	Geum urbanum	
Carex brizoides	Humulus lupulus	
Deschampsia cespitosa	Phalaris arundinacea	
Festuca gigantea		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau /

a b c

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

mehrere wassergefüllte Gräben im LR LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 F 0** **0** ggf. Nr. der Ausbildung  
 ggf. Nebencode **9 1 E 0**  
 ggf. Nebencode

ID **1 0 1 0 7**  
 1xxxx - LRT-Fläche oder  
 2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
 fläche (dann nur  
 Felder mit ° ausfüllen)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**  
 Nr. der Teilfläche **1**  
 Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
 Wermsdorf und Riesa

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt ☒ U

Fläche (m²) 25728

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 5 0 1**

bei linienhaften LRT:

Exposition: überwiegend von ... bis ...  
 Inklination: 0 0 - 0  
 überwiegend von ... bis ...

Länge (m)

Breite (m)

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **06.07.2007 02.08.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-ÜR2  
 hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald  
 Abt: 8c4  
 Auf reichem Überschwemmungsstandort an der Döllnitz gelegener LR des Hartholzauenwaldes. Baumartenzusammensetzung unterscheidet sich im Vergleich zum LR 10108 durch hinzutreten der Baumarten Stieleiche, Bergahorn, Ulme, Linde und Buche mit höheren Anteilen. Dieser Eschen-Mischwald nimmt im nördlichen Bereich eine Fläche im Bereich der zwei Döllnitzarme ein, im Nordosten mit starken, wenig vitalen Pappeln im Oberstand. Nach Süden zieht sich der LR nur schmal (ca 20-15m breit) an der Döllnitz entlang bis sie im Süden nochmals flächig abschließt. Der Mischwald ist ungleichaltrig und mehrschichtig, in kleineren lichter Partien wachsen Esche, aber auch Eiche und Bergahorn nach. Überwiegend ist eine SS mit domin. Holunder, aber auch Später Traubenkirsche, Hasel und Ulme ausgebildet

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 3 5 /**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.4**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW **4575676,000**HW **5681350,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
 mehrschichtig **M** der Mehrschichtigkeit **80**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
 Reifephase ab  
 BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	2	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz **a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	6	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume **a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente **a b c**

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			44
Acer pseudoplatanus			10
	Alnus glutinosa		10
	Fagus sylvatica		10
	Populus x spec.		10
Quercus robur			10
	Tilia cordata		3
Ulmus minor			3
	Betula pendula		0
	Carpinus betulus		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Sambucus nigra		40
	Corylus avellana		10
	Prunus padus		10
Ulmus minor			10
Acer pseudoplatanus			3
Fraxinus excelsior			3
Quercus robur			3
Fagus sylvatica			1
	Euonymus europaea		0
	Quercus rubra		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Galium aparine	
Arum maculatum	Geum urbanum	
Carex brizoides	Ranunculus ficaria	
Festuca gigantea	Urtica dioica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Seitenarm der Döllnitz abgeschnitten (verbaut), Verbiss an Ulme LR-untyp. Arten:  
Sambucus nigra

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	E	0
---	---	---	---

2
---

 ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

9	1	6	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex 

K
---

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	4	0	3
---	---	---	---	---	---

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 

1	0	1	0	8
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 76879

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

1
---

Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 03.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NR2, ÜR2

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 8d3, c3

Großflächiger Eschen-Erlenwald im Überschwemmungsbereich der Döllnitz (ebene Lage) mit Pappel, Eiche, Weide in Mischung. Auch Feld-Ulme kommt vereinzelt vor, nimmt aber keine Flächenanteile ein. Baumarten befinden sich im schwachen bis starken Baumholz. Im nordöstlichen Bereich zum Weg hin sind die Pappelanteile höher. Sie weist jedoch eine schlechte Vitalität auf, nimmt nur eine geringe Kronendeckung ein und stirbt bereits häufig ab (nicht bei Tot- und Biotopbäumen berücksichtigt). In diesen lichtereren Bestandesbereichen steht Eschen, Stieleichen und Erlen-Stangenholz. In der überwiegend locker ausgebildeten SS dominiert die Sp. Traubenkirsche, daneben kommt relativ viel Esche im Jungwuchs vor.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

1	3	3
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.1.2

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4575482,000

HW

5681305,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig 

M
---

der Mehr-

schichtigkeit

70

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	7	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	8	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	(Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)		a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)		a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)		a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)		a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)		a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)		a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)		a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)		a	b	c
Gesamtwert sonstige Strukturelemente		a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			55
Alnus glutinosa			25
	Populus x spec.		10
	Quercus robur		5
	Salix fragilis		5
	Acer pseudoplatanus		0
	Alnus incana		0
	Fagus sylvatica		0
	Picea abies		0
	Ulmus minor		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Fraxinus excelsior	Prunus padus					55
	Sambucus nigra					25
Alnus glutinosa						5
	Quercus robur					3
	Acer pseudoplatanus					2
	Ulmus minor					0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Athyrium filix-femina	Stachys sylvatica	
Carex brizoides	Stellaria nemorum	
Deschampsia cespitosa	Urtica dioica	
Geum urbanum		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

Bemerkungen

Entwässerungsgräben LR-untyp. Arten:

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 03.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NR2, TK2

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 8d2

Mehrschichtiger Erlen-Eschenwald flächig getrennt als schwaches und starkes Baumholz mit ca. 20% Pappelanteil und nördlich am Rand auch Grauerle. Esche im Jungwuchs bis Stangenholz kommt auf 30% der Fläche vor. Die SS wird von Später Traubenkirsche und etwas Holunder gebildet. In der Bodenvegetation wechseln die Dominanzen zwischen Brombeere, Himbeere Zittergras-Segge, Brennessel und Gefleckter Taubnessel.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	50	
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="3"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			40
Fraxinus excelsior			35
	Populus x spec.		20
	Quercus robur		5
	Alnus incana		0
	Betula pendula		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

20 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Prunus padus					40
Fraxinus excelsior						35
	Sambucus nigra					5

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Geum urbanum	
Deschampsia cespitosa	Phalaris arundinacea	
Festuca gigantea	Urtica dioica	
Geranium robertianum		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

\_RANA

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eschenstangenholz auf frischem Standort. In westlicher Hälfte etwas jünger und gemischt mit etwa 40 5 Berg-Ahorn (Naturverjüngung), vereinzelt Pappel. Eine Strauchschicht ist sehr gering vorhanden (5% Holunder). Die Krautschicht wird von Zittergras-Segge und Goldnessel dominiert, vereinzelt Rasen-Schmiele.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		5
Wachstumsphase	Stangenholz	90	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	10	

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			70
	Acer pseudoplatanus		20
		Populus x spec.	10

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Sambucus nigra					5

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides		
Deschampsia cespitosa		
Geum urbanum		
Stachys sylvatica		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m<sup>2</sup>) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NR2

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 8b3

Erlen : Eschenwald, etwa 120m in ebener Lage von der Döllnitz entfernt (möglicher Überschwemmungsbereich). Bestand im schwachen bis starken Baumholz, mit einzelnen starken Pappeln (vorwiegend am Rand und z.T. auskartiert) und auch Grauerle. Die Anteile dieser gf-BA wurden auf ca. 20% geschätzt. Es sind Bodenbereiche unterschiedlicher Feuchte gut ausgeprägt. In den feucht-sumpfigen Bereichen dominiert Carex elongata, vereinzelt kommen hier auch Myosotis palustris und Caltha palustris in der Bodenvegetation vor und vermitteln zum Erlen-Bruchwald. Allerdings sind auf der ganzen Fläche keine typischen Bulte und Schlenken ausgebildet, wie sie für den Erlen-Bruchwald kennzeichnend sind. Ansonsten dominieren in der Bodenvegetation Urtica dioica, Lamium maculatum, Glechoma hederacea, Ca

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	4
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			50
Fraxinus excelsior			25
	Alnus incana		10
	Populus x spec.		10
	Betula pendula		5
	Quercus robur		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Prunus padus					30
Fraxinus excelsior						25
	Sambucus nigra					5
Alnus glutinosa						0
		Alnus incana				0
	Euonymus europaea					0
	Quercus robur					0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Geum urbanum	
Deschampsia cespitosa	Phalaris arundinacea	
Festuca gigantea	Urtica dioica	
Geranium robertianum		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

alte Entwässerungsgräben LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 1 1 2**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 15445

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 01.08.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-ÜR22

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 7 d2

Junger Erlenwald (20-25cm Durchmesser) in ebener Lage an Seitenarm der Döllnitz. Pappel am Rand des Wäldchens ausgegrenzt, im Südwesten Pappel 20x20m eingeschlossen. Spärliche SS mit Traubenkirsche und Holunder vorhanden. In der Bodenvegetation kommen nur wenige lr-typische Arten, wie Brennessel, Rohrglanzgras, Giersch und am Rande Hopfen in geringer Deckung vor. Die Krautschicht wird von Gefleckter Taubnessel, Gundermann, Kleinflächig Brennessel bestimmt. Kleb-Labkraut ist völlig abgetrocknet, war offensichtlich zeitlich früher dominant.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 5 6**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.1.2

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW 4575689,000

HW 5680117,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**30**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz	5	
	schw. Baumholz	95	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	3
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	3
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition: W überwiegend

W - NW von ... bis ...

Inklination: 2 überwiegend

0 - 10 von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 7233

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 01.08.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-OR2

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 7 ?

In westexponierter Hanglage bis ebener Lage an alter Mühle liegender Erlen-Eschenwald im schwachen bis starken Baumholz, mit kleinem Bachlauf (flach) parallel zum Hang und mehreren zuführenden flachen Gräben vom Unterhang. Überschwemmungen im unteren Bereich wahrscheinlich, lichtetes Kronendach des Oberstandes, in SS flächig Traubenkirsche und Holunder vorhanden. In der Bodenvegetation dominieren Brennessel und Gefleckte Taubnessel.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)  
mehrschichtig  der Mehrschichtigkeit Gesamtwert Waldentwicklungsphasen 

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		90
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz 

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	4	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume 

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			70
Alnus glutinosa			30
		Alnus incana	0
		Picea abies	0
		Populus x spec.	0
	Salix fragilis		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Prunus padus		50
	Sambucus nigra		40
Fraxinus excelsior			10
	Acer platanoides		0
	Euonymus europaea		0
	Ribes rubrum agg.		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Urtica dioica	
Deschampsia cespitosa		
Geum urbanum		
Humulus lupulus		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

org. Ablagerungen vom Weg oberhalb, alte, aber wasserführende Gräben LR-untyp. Arten:  
Sambucus nigra

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 10296

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

08.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Geschlossener, gleichaltriger Erlenbestand im Stangenholz. Eine Strauchschicht ist nur gering ausgebildet (Holunder), die Krautschicht bilden flächig gefleckte Taubnessel, gepaart mit Brennessel und Kleb-Labkraut. Nach Nordwesten zu sind in kleinen feuchten Senken Waldsimse, Iris, Kriech. Günsel und Rote Lichtnelke zu finden, am Feldrand im Westen einige lichtere Stellen mit Esche, in Krautschicht Zittergras-Segge und Kleb-Labkraut.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz	100	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 1 1 5**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **117556**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_ RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **25.06.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Abwechslungsreicher Erlen-Eschenbestand auf organischem Nassstandort. Die Fläche wird durch eine Vielzahl von Gräben durchzogen, einige zurzeit trocken und mit Seggen bewachsen. Je nach Teilflächen variieren der Anteil Esche/Erle wie auch die Stammstärken stark, es überwiegen jedoch Bäume im schwachen Baumholz. Besonders im NO am Feldrand treten vereinzelt Pappeln sowie Weiß-Erle hinzu. Eine schwache Strauchschicht wird von Traubenkirsche und Holunder, vereinzelt mit Esche, gebildet. Die Krautschicht bilden abschnittsweise Zittergras-Segge sowie in feuchteren Senken Groß-Seggen, Rohr und Wald-Zwenke. Am nordöstlichen Rand kommen Leberblümchen und Primeln vor, auf der gesamten Fläche verstreut Hexenkraut, Kleinblüt. Springkraut, Nelkwurz und Knotige Braunwurz. Die Fläche grenzt im N an Pappelbestände, im O und W an Feld und im S an Siedlung. Im SW geht, nach einer Leitungsschneise, der Erlen-Eschen-Wald langsam in einen Park über.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 1 3**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4578011,000**

HW

**5681248,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig **M**

der Mehr-

schichtigkeit

**40**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz	10	10
	schw. Baumholz	90	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	2
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	2
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

**a b c**



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 44551

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

25.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Von Wiesen gesäumtes Erlen-Eschengehölz im (Stangenholz bis) schwachen Baumholz, das durch Weg geschnitten wird. Eschenanteil und Dichte der Strauchschicht nehmen nach N zu (im S 20%, im N 70%). Neben Holunder treten Traubenkirsche, Schneeball, Holunder, Eberesche und Esche hinzu. Am Gehölzrand Feld-Ahorn und Pappel. Die Bodenvegetation ist artenreich, an Graben und in verlandetem Teich im N Schwertlilie, Wald-Simse, Rohrglanzgras und Weide.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Fraxinus excelsior

Alnus glutinosa

Acer campestre

Populus x spec.

Salix fragilis

Anteil (%)

50

35

5

5

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Fraxinus excelsior

Alnus glutinosa

Sambucus nigra

Corylus avellana

Prunus padus

Sorbus aucuparia

Viburnum opulus

1.wS

2.wS

3.wS

Ges.-Anteil (%)

15

10

10

8

5

5

2

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Deschampsia cespitosa

Equisetum sylvaticum

Festuca gigantea

Geranium robertianum

Geum urbanum

Humulus lupulus

Lysimachia vulgaris

Phalaris arundinacea

Scirpus sylvaticus

Stachys sylvatica

Urtica dioica

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

a

b

c

a

b

c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

a

b

c

a

b

c

a

b

c

a

b

c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 134 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0 - 2

von ... bis ...

ID **1 0 1 1 7**1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **11653**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 0 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa**

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer **\_\_\_\_\_** RANAAuftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **24.05.2007**

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um ?  
 hpnV: Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald (8.2)  
 Abt: ?  
 Südwestlich des Mühlteiches, begrenzt durch Feld, Wiese, Tierbetrieb und Straße, gelegener lockerer bis lichter Erlen-Eschenwald.  
 Flächig getrennte Bereiche mit Erle bzw. Esche in der Baumschicht. Feuchterer östlicher Bereich mit Rot-Erle, z.T. stehendes Wasser in  
 feuchter Senke mit Iris, sonst dominieren Rasen-Schmiele, Brennessel, Sumpf-Rispengras. Westlicher Teil etwas trockener, mit Esche in  
 der Baumschicht und ausgeprägter Strauchschicht aus Holunder. In der Bodenvegetation dominieren hier Kleb-Labkraut, Wald-Rispengras  
 und Taumel-Kälberkropf. Mühlgraben östlich der Fläche, ohne Wasser.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **1 1 0**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

**36.3.1.2**Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

**4579515,000**

HW

**5683040,000**

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

**A B C**

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

**70**

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

**a b c**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

**a b c**

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	4
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

**a b c**

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Zwergstrauchheiden (9190)	<b>a b c</b>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<b>a b c</b>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<b>a b c</b>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<b>a b c</b>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<b>a b c</b>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<b>a b c</b>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<b>a b c</b>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<b>a b c</b>

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			50
Alnus glutinosa			35
	Acer pseudoplatanus		5
		Populus x spec.	5
	Quercus robur		5
		Aesculus hippocastanum	0
		Alnus incana	0
	Betula pendula		0
	Salix alba		0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Sambucus nigra					60
	Ulmus minor					10
	Acer pseudoplatanus					8
Fraxinus excelsior						2
Alnus glutinosa						0
	Crataegus spec.					0
	Euonymus europaea					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Quercus robur	
Deschampsia cespitosa	Stachys sylvatica	
Euonymus europaea	Ulmus minor	
Filipendula ulmaria	Urtica dioica	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Verdichtung (Befahrung)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Grundwasserabsenkung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Entwässerung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div>a</div> <div>b</div> <div>c</div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Vergrasung durch Poa palustris LR-untyp. Arten: Galium aparine, Poa palustris

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

A

B

C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 136 von 172

IS-SaND RP\_SND\_LRT\_WA V1.02.00

Druckdatum: 01.12.2009



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 2

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Kleines, geschlossenes Eschen-Altholz mit wenig Erle im (schwachen bis) starken Baumholz. Im O,S,W von Feld umgeben, im N Bach, dahinter Pappeln. Holunder bildet eine schwache Baumschicht. Die Krautschicht wird von Brennessel mit Kleb-Labkraut und Taubnessel geprägt, westlich treten Wiesen-Kerbel, Efeu-Gundermann, Rohrgras, Schachtelhalm und Nelkwurz hinzu und die Dominanz der Brennessel nimmt ab.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="1"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			90
Alnus glutinosa			10

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.- Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Sambucus nigra					20
Alnus glutinosa						5

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen  
Bodenvegetation

50 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Urtica dioica	
Geum urbanum		
Mnium hornum		
Phalaris arundinacea		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein,  
Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht  
nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org.  
Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß,  
Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

## Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße  
(für A)Gutachterliche Abweichung vom  
Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

An Dorfteich und dessen Abfluß gelegener, dichter Erlenbestand im schwachen Baumholz mit wenigen Eschen. Eine dichte Strauchschicht wird am Teichrand von Holunder gebildet, sonst von Erle. Gudelrebe mit Kleb-Labkraut, Berenn-Nessel und Nelkwurz bedecken den Boden, viele Bäume mit Efeu berankt.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		90
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			95
Fraxinus excelsior			5

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Fraxinus excelsior						45
	Sambucus nigra					45

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

25 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Deschampsia cespitosa		
Geum urbanum		
Urtica dioica		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau /

a b c

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine, Sambucus nigra

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	E	0
---	---	---	---

2
---

 ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

9	1	6	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex 

K
---

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	4	0	3
---	---	---	---	---	---

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 

1	0	1	2	0
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 22888

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

1
---

Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 25.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Ein von Erlen und Eschen im schwachen Baumholz geprägter Bestand, gemischt mit einigen Pappeln und Birken, wird nach Osten trockener und der Anteil an Eiche (starkes Baumholz) nimmt zu, besonders am Rand alte Rot-Buchen. Im Unterstand etwas Berg-Ahorn und Esche. Eine lockere Strauchschicht bilden Holunder, Berg-Ahorn und Esche. Im S eine Reihe Pappeln an ehemaligem Weg. Begrenzt im S von Sandbach, im O und W Wiese und im N ein Pappelbestand.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

1	1	1
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.1.2

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4582721,000

HW

5686799,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

25

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		25
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	90	
Reifephase	starkes Baumholz	10	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	2
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Von Gräben eingeschlossener Erlen-Eschenbestand im schwachen Baumholz mit gut ausgebildeter Strauchschicht. Im S feuchter und artenreichere KS mit Wald-Zwenke, Efeu-Gundermann, Rasen-Schmiele, Gefleckter Taubnessel, nach N hin nimmt mit vermehrter Esche der Anteil Strauchschicht zu und die Bodenvegetation besteht partienweise aus Zittergras-Segge, Brennnessel und Kleb-Labkraut.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		65
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			65
Fraxinus excelsior			30
	Populus x spec.		5

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Sambucus nigra					40
	Acer pseudoplatanus					10
Fraxinus excelsior						10
	Prunus padus					10
Alnus glutinosa						5
	Crataegus spec.					0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

Arteninventar der Bodenvegetation

a b c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

a b c

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a b c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Scirpus sylvaticus	
Deschampsia cespitosa	Stachys sylvatica	
Festuca gigantea	Urtica dioica	
Geum urbanum		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine, Sambucus nigra

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Gleichaltriger Erlenreinbestand (Stangenholz) an der Döllnitz, begrenzt von Straße und Pappelbeständen. Eine Strauchschicht ist gering im Nordteil vorhanden und wird von Holunder gebildet, die dichte Krautschicht von Brennnessel und Kleb-Labkraut, dabei auf gesamter Fläche gleich bleibende Dominanz.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  Anteil (%)  
mehrschichtig der Mehrschichtigkeit 

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz	100	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Lockerer bis lichter Erlenbestand mit wenig Esche. Im Südteil z.T. sehr nasse Partien mit Seggen und Schwaden. Nach N zu trockener mit Zunahme von Brennessel und Kleb-Labkraut in der Krautschicht, in der SS Esche, Traubenkirsche, ganz im N stärker Holunder, dort mehr Esche in Baumschicht. Im O einige feuchte Senken mit Iris, Weidengebüsch und Pappeln am Waldrand. Umgeben von Grünland, im NW dichtes Erlen- und Weidengebüsch, im W Mühlgraben.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig 

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		5
	Jungwuchs		7
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	3
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			86
Fraxinus excelsior			10
		Populus x spec.	2
	Salix alba		2

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
 NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
 gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Alnus glutinosa						10
Fraxinus excelsior						10
	Prunus padus					2
	Crataegus spec.					0
	Salix spec.					0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

50 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Carex brizoides	Scirpus sylvaticus	
Deschampsia cespitosa	Urtica dioica	
Humulus lupulus		
Phalaris arundinacea		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

## Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Galium aparine

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Lichtes Eschen-Altholz in ebener Lage mit wenigen Stiel-Eichen und Pappeln, vereinzelt Rot-Erle, in der Mitte der Fläche mehrere sehr starke Blutbuchen. Im Osten schließen Pappeln an- von LRT abgegrenzt. Am N-Rand fließt Döllnitz (als Graben ausgebaut, 1,5m tief). In SS vereinzelt Holunder, Esche, Erle. Dichte Krautschicht wird von Kleb-Labkraut und Brennessel dominiert. Im W-Teil stärker Holunder, darunter Busch-Windröschen. Im Süden z.Z. trockenes Rinnsal.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		15
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz		10
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="5"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Fraxinus excelsior

Alnus glutinosa

Fagus sylvatica

Quercus robur

Populus x spec.

Quercus rubra

Tilia cordata

Anteil (%)

58

15

10

10

5

1

1

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)

HBA

NBA + PBA

gf-BA

Alnus glutinosa

Fraxinus excelsior

Sambucus nigra

Euonymus europaea

Prunus padus

Sorbus aucuparia

Tilia cordata

Ges.-Anteil (%)

20

12

5

2

1

0

0

Gesamtbewertung

A

B

C

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Aegopodium podagraria

Anemone nemorosa

Geum urbanum

Petasites hybridus

Phalaris arundinacea

Stachys sylvatica

Urtica dioica

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

4. Sonstiges

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gesamtbewertung

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

Erhaltungszustand

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	6	0
---	---	---	---

0
---

 ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode 

9	1	F	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt ☒ UNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	7	0	6	0	4
---	---	---	---	---	---	---	---

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0 - 0

von ... bis ...

ID 

1	0	1	2	5
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 75648

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

1
---

Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 15.05.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eschen-Eichenaltbestand mit Linde in Döllnitzau, variierend von schwachem (60%) bis sehr starkem Baumholz (10%). In der Baumschicht treten vereinzelt Spitz- und Bergahorn hinzu, in einigen Partien Hainbuche. Am NO-Rand verstärkt Feld-Ulme (wenig vital), im N Winter-Linde und einige Buchen.

Biotopholz und liegendes Totholz vorhanden. Die dichte SS wird von Spitz-, aber auch Berg-Ahorn dominiert, gelegentlich treten Haselnuss, Feld-Ulme, Hainbuche, Weißdorn und Holunder hinzu. Teppiche bildend kommen Busch- und Gelbes Windröschen vor, im W-Teil lichterer Abschnitte mit Zittergras-Segge, Kleb-Labkraut, Kleinbl. Springkraut sowie Vielbl. Weißwurz und Stech. Hohlzahn. Dort ist die SS weniger ausgebildet. Angrenzend Grünland, im Norden Döllnitz.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

1	0	2
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.2

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4586325,000

HW

5687483,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig ☒ MAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

80

## Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		60
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	5	
Laubholz stehend	4	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

## Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	11	
Nadelholz	0	

## Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

## Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Fraxinus excelsior			45
Quercus robur			20
Filia cordata			20
Carpinus betulus			10
	Fagus sylvatica		3
	Acer platanoides		2
	Acer pseudoplatanus		0
	Alnus glutinosa		0
	Betula pendula		0
	Ulmus minor		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
	Acer platanoides		30
	Acer pseudoplatanus		20
Carpinus betulus			15
	Corylus avellana		5
		Prunus serotina	5
	Sambucus nigra		5
	Crataegus spec.		0
	Ulmus minor		0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

40 %

Arteninventar der Bodenvegetation

a b c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

a b c

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a b c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Polygonatum multiflorum	
Anemone ranunculoides	Ranunculus ficaria	
Carex brizoides		
Lamium galeobdolon		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau /

a b c

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche

Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP

RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Sehr kleiner Erlenwald nördlich von Schlanschwitz bei Kuhstall, an den östlich Pappeln anschließen, in ebener Lage mit Erle im schwachen bis starken Baumholz, am Waldrand mehr Holunder, in Randlage Feuchstelle mit Iris.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

## Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	3
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	1
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			75
		Populus x spec.	15
Fraxinus excelsior			10
	Salix spec.		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Sambucus nigra						20
Prunus padus						10
Euonymus europaea						0

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Phalaris arundinacea	
Anemone nemorosa	Ranunculus ficaria	
Deschampsia cespitosa	Stachys sylvatica	
Festuca gigantea	Urtica dioica	

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Galium aparine LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: N  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 2  
überwiegend1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 16735

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 14.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w,  
hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)  
Abt.:118 c1  
Lichter bis räumlicher Eichenbestand mit dichtem Buchen Jungwuchs auf der ganzen Fläche. Entwicklung langfristig zum LRT 9110, wenn die Buchen in den Oberstand einwachsen.  
Keine Bodenvegetation ausgeprägt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	0	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gesamtbewertung

A B C

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)		
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1. wS	2. wS	3. wS

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen

Bodenvegetation

%

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b	c
a	b
a	b
a	b
a	b

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

a	b	c
a	b	c
a	b	c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein,  
Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht  
nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org.  
Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß,  
Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße  
(für A)Gutachterliche Abweichung vom  
Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: NO  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 1  
überwiegend1 - 2  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 22233

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 12.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w, WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchwald (2.1.6)

Abt:118 c4

Aus mehreren Teilflächen bestehende Entwicklungsfläche, bei denen immer die Eiche im schwachen bis starken Baumholz den Oberstand (Deckungsgrad ca 0,5 ; 0,7) bildet und Buche im Jungwuchs bis Stangenholz (flächig getrennt) die nachrückende Baumart ist. Durch den dichten Unterstand ist keine Bodenvegetation ausgebildet. Bei normaler forstlicher Bewirtschaftung wird die Buche langfristig in den Oberstand einwachsen und die Flächen damit dem LRT 9110 zuzuordnen sein. Der Bereich wirkt dann verbindend zwischen LR des 9110 und 9160.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gesamtbewertung

A B C

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.- Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
		1.wS   2.wS   3.wS	

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen

Bodenvegetation

%

a/b c

Arteninventar der Bodenvegetation

a b c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

a b c

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

a b c

## Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)


## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein,  
Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht  
nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org.  
Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß,  
Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

## Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

## Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

## Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

## Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße  
(für A)Gutachterliche Abweichung vom  
Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: N  
überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 1  
überwiegend1 - 3  
von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 8859

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 14.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um- WM2

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)

Abt.:118 c3

Einzelstammweise gemischter Eichen-Buchenwald. Die Eiche im starken Baumholz mit Buche im Stangenholz bis schwachen Baumholz (keine eigene Schicht mehr bildend) gemischt. Z.T. befindet sich außerdem ein sehr lockeres Buchen Stangenholz in 2. Schicht. Schlechte Lichtverhältnisse durch den geschlossenen Bestand lassen keine Bodenvegetation zu. Langfristig wird sich die Fläche bei normaler forstlicher Bewirtschaftung zum LRT 9110 entwickeln.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	0	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>





## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2, TM2w

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchenwald (2.1.6)

Abt:118 al, a3

Aus zwei Teilbereichen bestehender LR, von dem der östliche Teil frisch durchforstet ist. Eiche und Buche im überwiegend starken Baumholz bildet den Oberstand, im östlichen Bereich befindet sich auf 70% der Fläche Buchen und Bergahorn Anwuchs bis Jungwuchs (15 Jahre). In der Bodenvegetation dominiert Zittergras-Segge.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD &gt; 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gesamtbewertung

A B C

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.- Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
		1.wS   2.wS   3.wS	

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen

Bodenvegetation

%

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

a b c  
a b c  
a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)


## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein,  
Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht  
nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org.  
Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß,  
Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße  
(für A)Gutachterliche Abweichung vom  
Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp Exposition: SO  
überwiegendInklination: 1  
überwiegend

von ... bis ...

0 - 0

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m<sup>2</sup>) 10692

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 24.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-WM2  
 hpnV: Waldziest Hainbuchen-Stieleichenwald, Zittergrasseggen Hainbuchen-Stieleichenwald  
 Abt: 24a1  
 Dichter Eichenaltbestand mit Buchen in Mischung und Buchen Unterstand auf 60% der Fläche, etwas Hainbuchen Stangenholz vorhanden.  
 Bodenvegetation nicht ausgebildet.  
 Langfristig wird die Buche weiter in den Oberstand der Eiche einwachsen und die Eiche wird schrittweise genutzt werden. Damit findet eine Entwicklung zum LRT 9110 statt. Aufgrund des Standortes (Um-WM2) und der pnV sollte langfristig eine Entwicklung in Richtung Eichen-Hainbuchenwald (9160) zugelassen werden.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
 Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
 schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
 sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code 

9	1	E	0
---	---	---	---

2
---

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode 

9	1	6	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex 

K
---

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp 

4	3	0	4	0	3
---	---	---	---	---	---

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0 - 0

von ... bis ...

ID 

2	0	0	1	5
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 23825

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. 

2	0	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche 

1
---

Name der Teilfläche Döllnitz zwischen Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

--

 \_RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 18.07.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-NK1  
hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald  
Abt: 16a4  
In ebener Lage zum Stranggraben gelegener Birken, Erlen, Stiel-Eichen-Mischbestand im Stangenholz bis schwachen Baumholz (Alter ca 50 Jahre). Weitere Anteile Eiche in 2. Baumschicht unter lockerem Birkenschirm. Südöstlich flächig Pappel (starkes Baumholz) mit etwas Eichen und Erlen- Stangenholz darunter. Die SS ist besonders im Bereich zum Stranggraben und unter Erlengruppen mit Holunder ausgebildet. In der Bodenvegetation dominieren Zittergras-Segge, Brombeere, Brennessel aber auch Echte Sternmiere und Goldnessel, die die Tendenz zum LRT 9160 aufzeigen.  
Langfristig können die BA-Anteile durch turnusmäßige Pflegemaßnahmen zugunsten von Eiche und Erle verschoben werden. Damit wird eine En

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

2	0	5
---	---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.1.2

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4575734,000

HW

5684665,000

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	0	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	(Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)		a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)		a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)		a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)		a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)		a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)		a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)		a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)		a	b	c
Gesamtwert sonstige Strukturelemente		a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA = Neben- und Prioritärbaumarten des LRT;  
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

## Gesamtbewertung

A B C

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)		
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1. wS	2. wS	3. wS

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen

Bodenvegetation

%

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b	c
a	b
a	b
a	b
a	b

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

a	b	c
a	b	c
a	b	c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein,  
Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht  
nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org.  
Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß,  
Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße  
(für A)Gutachterliche Abweichung vom  
Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche 

Name der Teilfläche Lindigt

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um-TM2w

hpnV: Zittergrasseggen Eichen-Buchwald (2.1.6)

Abt:118 a1

Eichen-Buchwald im schwachen bis starken Baumholz mit einem locker verteilten Buchen-Stangenholz in der 2. Baumschicht. Die Fläche konnte nicht als LRT kartiert werden, da der Buchenanteil &lt; 30% in der HS beträgt. Die unterständige Buche wächst aber bereits z.T. in den Oberstand ein. Damit wird sich der Bestand langfristig zum LRT 9110 entwickeln. In der Bodenvegetation dominiert die Zittergras-Segge.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gesamtbewertung

A B C

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.- Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
		1.wS   2.wS   3.wS	

## Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen

Bodenvegetation

%

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

a b c  
a b c  
a b c

## Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)


## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein,  
Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht  
nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org.  
Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß,  
Stäube, PSM, Salze)

a b c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße  
(für A)Gutachterliche Abweichung vom  
Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum  

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Standort: Um- ÜR22

hpnV: Traubenkirschen Erlen-Eschenwald

Abt: 7 c1

Westlich an Schweta angrenzender Pappelwald in Mischung mit Erle und Grauerle, in dessen nord-westlichem Randbereich ein einschichtiger, lichter bis geschlossener, kleiner Erlenwald im Stangenholz bis schwachen Baumholz eingeschlossen ist. Im Jungwuchs GES, STK auf 30 % der Fläche locker verteilt vorhanden.

- Pappelwald in der Wachstumsphase mit eingeschlossener Horst Erlen im Stangenholz, RER 35 %, GES 10 %, PAP 45 % und GER 10 % als gf-BA,

- Deckung der Bodenvegetation 20 %, lr-typ. BV unzureichend (Lamium macul., Urtica dioica, Galium aparine)

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW 

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cmAnwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel-  
durchmesser  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung  
von Regel  
(Extrem-  
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>



## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Döllnitz zwischen  
Wermsdorf und Riesa

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer 

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Sehr kleiner, lichter bis lockerer, isoliert im Grünland liegender Bestand mit Erle, Esche, aber auch Pappel und Grauerle von <30 % Anteilen. Pappel z.T. abgängig (Totholz), mittlerer Teil jünger mit Grauerle, recht licht, hier Pflege unter Entnahme GER, Randbereiche mit starkem Baumholz, darunter viel Pappel, hier Eschen NV in Gruppen vorhanden. Pflege der HBA Erle und Esche und Förderung der sporadisch vorkommenden NV dieser BA.

- stk Bmh 40%, Stgh 60%, 50 % mehrschichtig  
- viel Totholz Pappel vorhanden, gut mit Biotopbäumen ausgest.  
- BA-Anteile Esche 25%, Erle 35%, Grauerle 10%, Pappel 20%, Stieleiche 10%, in weiteren Schichten dominiert Holunder 40%, daneben Esche mit 25%  
- Bodenveg. lr-typ 60%

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig  
mehrschichtigAnteil (%)  
der Mehr-  
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)		
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1. wS	2. wS	3. wS

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## Gesamtbewertung Gehölzarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation	a/b/c	%
Arteninventar der Bodenvegetation	a/b/c	
Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -	a/b/c	
Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)	a/b/c	
Gesamtbewertung Bodenvegetation	a/b/c	

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?	ja	nein
wenn ja, Artengruppe 1:	a/b/c	
Artengruppe 2:	a/b/c	
Artengruppe 3:	a/b/c	
Gesamtbewertung Tierarten	a/b/c	keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		

## Beeinträchtigungen

		Gesamtbewertung	
1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt		A B C	
Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	a/b/c	Lärm	a/b/c
Verdichtung (Befahrung)	a/b/c	Zerschneidung	a/b/c
Grundwasserabsenkung	a/b/c	5. Nutzung / Bewirtschaftung	
Entwässerung	a/b/c	Gewässerunterhaltung	a/b/c
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	a/b/c	Sonstige Beeinträchtigungen	a/b/c
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	a/b/c		a/b/c
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	a/b/c		a/b/c
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	a/b/c		a/b/c
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	a/b/c		
2. LR-untypische Arten / Dominanzen			
Neophyten / Neozoen	a/b/c		
Nährstoffzeiger	a/b/c		
Entwässerungszeiger	a/b/c		
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	a/b/c		
3. Störungen an der Vegetationsstruktur			
direkte Schädigung von Vegetation	a/b/c		
Vergrasung/Verfilzung	a/b/c		
Vitalitätseinbußen	a/b/c		
Verbiss	a/b/c		
Schäle	a/b/c		
Bemerkungen			
LR-untyp. Arten:			

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen	A B C	Erhaltungszustand	A B C D
Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar	A B C	Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)	
Gesamtbewertung Beeinträchtigungen	A B C	Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema	A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):